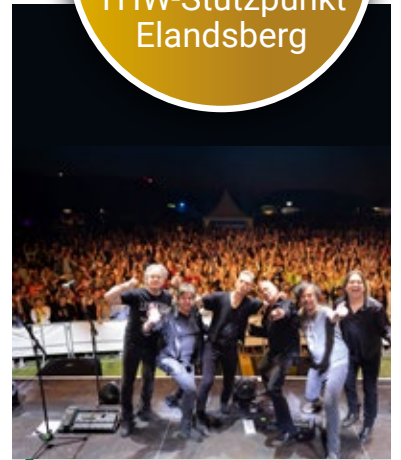




Fotos: POV o.v. vortmann

TEIL 71
unserer Serie
Archivfotos:
THW-Stützpunkt
Elandsberg



Sie lassen es kräftig rocken

Neue Serie über die Festivalmacher in Schleswig-Holstein

2025 wird ein gutes Jahr für Livekonzerte in Kiel und Schleswig-Holstein.

Besonders interessant für uns Kieler sind die großen Open-Air-Shows auf dem Nordmarksportfeld. Im Rahmen des „Schleswig-Holstein Musik Festivals“ kommen am 14. und 15. Juni 2025 **Sting** und die **Fantastischen Vier**. Neben dem **Wacken Open Air** ha-

ben sich in den letzten Jahren im Norden eine Reihe von Festivals etabliert. Zum Beispiel das **Wilwarin Festival** im Naturpark Westensee (31.5.–1.6.), das **Hörnerfest** in Brande-Hörnerkirchen (26.–28.6.) mit **Korpiklaani** und **Mr. Hurley & Die Pulveraffen**, das **Langeln Open Air** (5.7.) mit **April Art**, das **Danneverk Open Air** (10.–12.7.) mit **United 4**, **Heavy Saurus** und **Esther Graf**, das **Match Börner Open Air** in

Norderstedt (11.–12.7.) mit den **Donots**, das **Headbangers Open Air** (23.–26.7.) mit **Tankard**, **Demon** und **Ross the Boss (Manowar)** sowie das **Angeliter Open Air** (15.–16.8.) mit **New Model Army**. Nicht zu vergessen das **Baltic Open Air** (21.–23.8.) mit **Versengold**, **Feuerschwanz**, **Takida**, **Knorkator**, **Mono Inc.** und **Subway to Sally**.

KIEL LOKAL wird ab sofort in einer neuen Serie in jeder Ausgabe

ein Festival und die dahinterstehenden Veranstalter vorstellen. Wir beginnen heute mit Malte Jochimsen, dem Initiator der Konzertreihe „Kultur auf den Halligen“ und dem **Shelter-Festival**. Das findet vom 17.–19. Juli auf dem Fliegerhorst in Eggebek statt. Mit dabei sind **J.B.O.** und **Extrabreit**. Zudem veranstaltet Malte am 22./23. August zwei Konzerte mit **Torfröck** und **Illegal 2001** auf der Krusenköppel. Seite 30

KONZERTKARTEN ZU GEWINNEN

Wir verlosen fünf Tickets für das Shelter-Festival.
Mehr dazu auf Seite 31

HEIZUNGSGESETZ | FÖRDERUNGEN | WÄRMEPUMPEN

Heiß
auf sparen?

FACHBETRIEB
WÄRMEPUMPE



dau all you can heat
bäder | heizung | sanitär

ENERGIE-INFOABEND

12. März 2025 – 17 Uhr

Konrad-Zuse-Ring 24, 24220 Flintbek

Verbindliche Anmeldungen unter www.dau-flintbek.de/veranstaltungen oder telefonisch unter 04347-995900

Erfahren Sie
mehr über uns!





MÜNSTER

Aus der Region – für die Region
Unsere Heimat – echt & gut



Folgt uns auf Instagram: [edeka_muenster_kiel](https://www.instagram.com/edeka_muenster_kiel)

Mo–Sa 7.00 – 21.30 Uhr



REZEPT DES MONATS

Karottenwaffeln Knusprig, duftend und frisch aus dem Waffeleisen gibt es zur Abwechslung eine herzhaftere Version des beliebten Klassikers. Für große und kleine Schleckermäuler. Rezept auf www.edeka.de

NEU BEI EDEKA

PAYBACK



EDEKA ist Payback-Partner!

Ab sofort können Sie bei uns Punkte sammeln. Entdecken Sie die exklusiven Vorteile und sichern Sie sich tolle Prämien!

Frische Vielfalt
zum Frühlingsstart



Entdecken Sie unsere große Auswahl an frischen Kräutern, knackigem Gemüse und saftigen Früchten der Saison. Lassen Sie sich von unserer Frühlingsvielfalt begeistern!

Vom Schottergarten zur naturnahen Gartengestaltung

Russeer Familie gewinnt Wettbewerb und freut sich auf ihren neuen Garten



Die Gewinnerfamilie erhält Blumen und einen Gutschein zur Gartenumgestaltung von Angelika Finke und Angela Glaser.

mit allen Familienmitgliedern abgestimmt. Es sollen unter anderem ein Staudenbeet, zwei Hochbeete und ein Hügelbeet entstehen, in dem der Kies als Gestaltungselement nachhaltig wiederverwendet wird.

Die Umgestaltung vor Ostern wird gemeinsam von Mitgliedern der Initiative „Schottergarten ade“ und des Klimaschutz-Teams der Stadt mit der Familie verwirklicht.

Alle Beteiligten des Wettbewerbs sind sich einig, dass der neue, naturnah gestaltete Garten eine Bereicherung im Stadtteil sein und allen Freude machen wird – sicher auch den Nachbarn mit Schottergärten, die durch das positive Beispiel vielleicht auf ganz neue Ideen gebracht werden.

Für den im November ausgerufenen Wettbewerb „Schottergarten ade – hallo Blütenmeer“ wurden nun vom Klimaschutz-Team der Stadt Kiel und der Initiative „Schottergarten ade“ die Gewinner ausgelost.

Der Preis geht an eine junge Familie aus Russee, die vor Kurzem in den Kieler Stadtteil gezogen ist. Mit dem Kauf ihres neuen Hauses hatte sie einen kiesüberfüllten Hausgarten übernommen. Da kam der Wettbewerb gerade recht: „Unsere Kinder und auch wir Erwachsenen wünschen uns statt der öden Kiesflächen einen insektenfreundlichen, natürlich blühenden, abwechslungsreich gestalteten Garten, in dem wir uns wohlfühlen. Daher haben wir uns beworben, um einen kleinen Beitrag zum Klimaschutz vor der eigenen Haustür zu leisten.“

„Diesen Wunsch erfüllen wir gerne zum kommenden Frühjahr“, so das Klimaschutz-Team und die von Angelika Finke aus Russee ins Leben gerufene Initiative „Schottergarten ade“, über die in KIEL LOKAL

schon mehrfach berichtet wurde. Weitere Schottergartenbesitzer sollen durch das Umgestaltungsbeispiel animiert werden, sich ebenfalls von ihren Schottergärten zu trennen. Diese sind nach schleswig-holsteinischer Landesbauordnung sogar verboten und machen häufig doch mehr Arbeit als ursprünglich gedacht.

„Wir wünschen uns statt der öden Kiesflächen einen insektenfreundlichen, natürlich blühenden, abwechslungsreich gestalteten Garten.“

Gewinnerfamilie des Wettbewerbs „Schottergarten ade – hallo Blütenmeer“

Im April soll nun die Bodenfläche entsiegelt und aufbereitet werden. Stauden, kleine Gehölze, Gräser und Kräuter werden in naturnahen Pflanzungen Insekten, Vögeln und Bodenlebewesen gute Lebensbedingungen bieten, sodass es im kommenden Frühjahr wieder summen und brummen wird.

Gärtnermeisterin Angela Glaser hat die Planung bereits fertiggestellt und

sanitätshaus
BAHR
Für ein schöneres
Lebensgefühl

FÜR IHRE GESUNDHEIT

ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN

BANDAGEN & ORTHESEN

PROTHESEN

ORTHOPÄDISCHE SCHUHZURICHTUNG

KOMPRESSIONS-STRÜMPFE

www.bahr-gmbh.com

„Wie geht es weiter?“ oder „Jetzt erst recht!“

Demokratieprojekt in Hassee veranstaltet Stadtteilrundgänge und Vortrag im März

Die mangelnde Distanzierung der etablierten Parteien von der teilweise verfassungswidrigen Agenda Rechtsextremer, die gemeinsame Abstimmung mit der AfD im Bundestag, das alles wurde mit einiger Fassungslosigkeit nicht nur zur Kenntnis genommen, sondern brachte in den vergangenen Wochen Hunderttausende Demonstranten auf die Straßen.

Andere Länder machen es vor. Rechtsextreme gelangen durch Wahlen an die Macht und beginnen umgehend, den demokratischen Rechtsstaat zu demontieren. Uns erschüttert, was wir täglich an Hiobsbotschaften aus den USA an den Frühstückstisch geliefert bekommen. Fast schon normal, was in Ungarn, der Slowakei und Italien abläuft. An Österreich ist der Kelch haarscharf vorübergegangen – vorerst. Aber auch wir sind nur noch einen kleinen Schritt davon entfernt.

Nach der Bundestagswahl sind wir aus der Phase des faden Beigeschmacks des schwer erträglichen Wahlkampfgetöses in die Zeit des akuten „Nie wieder ist jetzt“ gewechselt. Nun gilt es zu verhindern, dass die Zusammenarbeit einer demokratischen Partei mit der extremen Rechten durch eine Koalition geädelt wird.



Zwei Geburtsstätten der Demokratie: In diesem ehemaligen Gebäude der Kinderklinik in der Fröbelstraße trat der erste Schleswig-Holsteinische Landtag nach der Nazizeit zusammen. Nicht weit davon entfernt hatte im November 1918 der Matrosenaufstand begonnen, der das Ende des Kaiserreichs markiert.

Fotos: Jens Uwe Mollenhauer

Der Einsatz für die Demokratie geht weiter

Es ist augenscheinlich Aufgabe der Zivilgesellschaft, dem rechten Rand den Nährboden zu entziehen, da es der Politik bislang nicht gelungen ist, der Spaltung der Gesellschaft etwas entgegenzusetzen.

Dazu ist es auch wichtig, nachvollziehen zu können, warum sich ein Teil der Gesellschaft vom demokratischen Konsens abwendet. Wie ist es möglich, dass künstlich gepushte Themen die politische Diskussion beherrschen, obwohl die echten Zu-

Wie kann es passieren, dass Menschen mit dem Gefühl zurückgelassen werden, dass die Politik es nicht richtet? Und was wäre zu tun, um das zu ändern?

kunftsprobleme extrem dringender Lösung bedürfen? Warum springen Medien und Politiker aller Parteien immer wieder über dieses Stöckchen? Wie kann es passieren, dass Menschen mit dem Gefühl zurückgelassen werden, dass die Politik es nicht richtet? Und was wäre zu tun, um das zu ändern?

Das Problem ist vielschichtig und möglicherweise von der demokratischen Mitte noch immer nicht vollständig erkannt. Bildung und Aufklärung sind das Gebot der Stunde. Eins ist sicher: Es gibt keine ein-

Hier anrufen und mehr erfahren: 0431 / 661 650

Hier gilt die
3B-Regel:
Beraten lassen
Beschützt fühlen
Beruhigt sein



ASB-Notruf für zu Hause

Einfach sicherer fühlen!

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Kiel



Wir helfen
hier und jetzt.

Hamburger Chaussee 90 • 24113 Kiel
Fax 0431/661 65 99 • info@asb-kiel.de • www.asb-kiel.de

**Dachdeckerei
PIRCH**

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbau
- Photovoltaik
- VELUX-Partnerbetrieb
- auch Kleinaufträge

Preetzer Chaussee 138 • 24146 Kiel-Elmschenhagen

Tel. 0431/7996049 • info@dachdeckerei-pirch.de



Eine Gedenktafel im Eingangsbereich des vierstöckigen Backsteinbaus erinnert an die Landtagssitzungen in den Jahren 1947–1950 in der Fröbelstraße.

fachen Lösungen für die Probleme. Aber es wird große Probleme geben, wenn einfache Lösungen zum Zuge kommen.

Bedeutende Orte der Mahnung und Erinnerung im Stadtteil

Unser Stadtteil bietet einige Ansatzpunkte für mahnendes Erinnern: Wo wir heute neben dem Vorderen Rüssee entspannt einkaufen, spazieren gehen und Sport treiben, wurden

in der Nazizeit Tausende Menschen systematisch gequält und Hunderte von der SS ermordet. Mehrere Bunker halten (hoffentlich) die Erinnerung daran wach, was der Zivilbevölkerung blühte, nachdem der faschistische Staat die Nachbarn überfallen hatte. All das nahm seinen fatalen Lauf, weil eine rechts-extreme Partei demokratisch an die Macht gehievt worden war. Aber auch Hoffnungsvolles hatte hier sei-

nen Anfang: Der Matrosenaufstand begann 1918 am Vieburger Gehölz und hat maßgeblich zum Ende des Kaiserreichs und zum kurzen Sieg der Demokratie beigetragen – freilich bereits 15 Jahre später von zerrissenen, machtgierigen demokratischen Parteien, die sich zu keinem gemeinsamen Vorgehen gegen die Rechtsextremen durchbringen konnten, wieder zu Grabe getragen.

Die nächsten Veranstaltungen für den Erhalt der Demokratie

Das Hasseer Demokratieprojekt der Michaelisgemeinde macht weiter. Unter Koordination von Pastor i. R. Tilman Lautzas gibt es auch ab März wieder interessante Veranstaltungen. Besondere Aufmerksamkeit genießen die Stadtteilrundgänge „Wege gegen das Vergessen“. Der nächste findet am Samstag, dem **22. März**, um 14 Uhr statt. Treffpunkt ist die Waldwiesen-Residenz, Hamburger Chaussee, Ecke Von-der-Goltz-Allee. An historischen Orten wird unter kundiger Leitung über die Zeit zwischen 1918 und 1949 informiert. Aus Kapazitätsgründen ist eine Anmeldung im Büro der Michaelis-Kir-

chengemeinde unter Telefon 682785 erforderlich.

Wer diesen Termin nicht wahrnehmen kann, hat am **31. März** die Gelegenheit, dem 2,5 km langen Spaziergang virtuell anhand von historischen Fotos zu folgen. Beginn ist um 19 Uhr im Gemeindesaal, Wulfsbrook 29. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Demokratie in Gefahr!“ lautet der Titel des Vortrags von Martin Rzeszut am **11. März** um 19 Uhr im Gemeindesaal der Michaelis-Kirchengemeinde. JM



Vorfreude inklusive: Bereiten Sie Ihre Terrasse jetzt aufs Frühjahr vor!



**Schnell sein lohnt sich:
Noch haben wir kurze Lieferzeiten!**



Unser Frühjahrsangebot: Aufbau ohne Montagekosten

Nelson Park 
Terrassendächer

Servicebüro Heikendorf
Binzer Weg 1, 24226 Heikendorf
04 31 / 9 90 18 25 - www.nelsonpark-td.de

Ortsbeirat zu Gast beim Gästekloster

Kommentar zur jüngsten Sitzung des Ortsbeirats Hassee / Vieburg von Jens Uwe Mollenhauer

Das Gästekloster „Haus Damiano“ und das „Café unterm Kirchturm“ an der Liebfrauenkirche im Krusenrotter Weg 41 sind Orte der Begegnung von Menschen.

Die Schwestern weisen konkret auf das Kuchenangebot im Café jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 15 und 17 Uhr hin. Gern tagt auch der Ortsbeirat Hassee/Vieburg in diesen Räumen. Doch trotz des friedlichen Ambiente war die Diskussion bei der Sitzung am 18. Februar nicht ausschließlich von Konsens geprägt.

Buslinien in der Kritik

Seit knapp zwei Jahren plagen sich die Einwohner der hinteren Hamburger Chaussee damit herum, dass die Buslinien 12 und 13 nicht mehr ab Schulensee verkehren, die Personenbeförderung vielmehr seitdem von Autokraft abgewickelt wird.

Wiebke Bonow vom Eigenbetrieb der Stadt Kiel ist zuständig für die Kieler Verkehrsgesellschaft (KVG). Sie wurde einmal mehr zum Ortsbeirat gebeten, um Antworten auf drängende Fragen zu geben. Angesichts der vielen Kritikpunkte hatte sie keinen leichten Stand.

Wir erinnern uns: Im Frühjahr 2023 musste die KVG durch den akuten Personalmangel die Fahrleistung um etwa 10 % reduzieren. Keine einfache Aufgabe, wenn niemand unverhältnismäßig belastet werden sollte. Hieß



Musste den Unmut über die Bus-Situation im Kieler Süden auffangen: Wiebke Bonow, Abteilungsleiterin ÖPNV-Projekte der Stadt Kiel.

Fotos: Jens Uwe Mollenhauer

es seinerzeit noch, die fehlenden Buslinien würden so schnell wie möglich wiederkommen, wenn genügend Fahrpersonal am Start wäre, ist davon nun gar nicht mehr die Rede. Nicht nur, dass der Kieler Süden nicht von der Stadtbahn profitieren wird, auch die Wiederherstellung der ursprünglichen Verkehrsleistung ist offenbar vom Tisch.

Erst wenn die damalige Gesamtverkehrsleistung von 11,6 Millionen Jahreskilometern überschritten wird, könne überhaupt darüber nachgedacht werden, den Busverkehr in der Hamburger Chaussee aufzuwerten. Das wird sicherlich noch ein bis drei Jahre dauern. Einwohner des Kieler Südens wissen solche Jahresangaben realistischer einzuordnen.

Wie nicht anders zu erwarten, sorgte diese Ansage für reichlich Unmut. Statt des Zehn-Minuten-Taktes

kommt der Bus alle Viertelstunde, am Wochenende entsprechend seltener. Bestimmte Busse sind immer extrem voll – es fiel der Vergleich mit Spargel in der Dose. Dann müssen Kinderwagen und Rollstühle schon mal draußen bleiben.

Besonders für Kritik sorgt die häufige Unpünktlichkeit. Die Busse sind nicht nur oft zu spät, sondern fahren gelegentlich auch mehrere Minuten zu früh. Dies ist ärgerlich und überflüssig, wenn deswegen Bahnanschlüsse nicht verlässlich erreicht werden. Vielfahrer haben schon gelernt, am Wochenende mindestens eine halbe Stunde früher losfahren zu müssen.

Dazu kommt der missliche Umstand, dass der Verkehrsverbund NAH.SH die Fahrgastinformation auch nach Jahren nicht in den Griff bekommt. Oftmals zeigen die Echtzeitanzei-

gen etwas anderes an als die NAH.SH-App auf dem Smartphone. Wer es zuverlässig möchte, nimmt die Deutsche Bahn-App, denn die speist sich offenbar aus frischeren Daten und meldet z. B. ausfallende Verbindungen früher.

Was tatsächlich abfährt, ist häufig Glückssache. Denn Autokraft-Busse erscheinen oft als „Geisterbusse“ auf den Anzeigen, nicht immer jedoch dann, wenn sie wirklich kommen. Die große rote Anzeigetafel im Hauptbahnhof enthält gar keine Autokraftbusse, obwohl sie die einzigen sind, die noch zu den „Hinterwäldlern“ jenseits des Wulfsbrook aufbrechen.

Die Linienführung der Schulbusse wird widersprüchlich kommuniziert. Wer in einen solchen Bus gerät, wundert sich, wenn der Bus die untere Hamburger Chaussee unerwartet auslässt.

Lob für Fußverkehrsbeauftragten

Seit einigen Jahren gibt es in Kiel einen Fußverkehrsbeauftragten. Ihm müssen die Ohren geklungen haben. Obwohl nicht persönlich anwesend, bekam der im Tiefbauamt angesiedelte Till Zeyn einiges an Lob.

Es ist erklärtes Ziel der Stadtverwaltung, die Situation für den Fußverkehr deutlich zu verbessern. Zeyn ist mit Engagement dabei, die Stadt als Ort des Lebens und nicht nur des Fahrens neu zu definieren. Wie sich aber zeigt, nützt der beste große Wurf wenig, wenn es an allen Ecken und Kanten kneift. Darum gibt es eine



AQUARIUM GEOMAR

Das Schaufenster zu maritimen Welten in Kiel

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20, 24105 Kiel

Offen: ganzjährig 09:00 bis 18:00 Uhr
(Eingang an der Kiellinie)

Seehundefütterung: 10:00 und 14:30 Uhr
(außer Freitags)

Telefon: 0431 600-1637

kontakt@aquarium-geomar.de
www.aquarium-geomar.de

GEOMAR

Prioritätenliste zahlreicher lokaler Knackpunkte – natürlich auch im Kieler Süden –, derer sich die Verwaltung annehmen soll. Ganz oben auf der Liste sind Gefahrenpunkte, die besonders relevant für Schulkinder sind, da sie sich täglich den Gefährdungen aussetzen müssen, und das bei vermutlich weniger Verkehrskompetenz.

Seit Jahren in der Kritik ist die Querung der Hamburger Chaussee am Hammerbusch mit völlig unzulänglichem Gehweg. Auch eine Querungshilfe in Höhe der Töpfergrube wäre dringend wünschenswert. Unter anderem diese Punkte haben sich über die Jahre bis zur obersten Priorität hochgearbeitet – was freilich nicht automatisch bedeutet, dass die Umsetzung unmittelbar bevorsteht. Die Fußweg-Knackpunktliste der Stadtverwaltung hat immerhin eine beträchtliche Länge von 126 verbesserungsbedürftigen Stellen.



Glasfaser macht alles schneller – und die Fußwege gefährlicher. Schlecht verlegte Platte neben der Bushaltestelle.

Wer mit offenen Augen durch die Stadt geht, bemerkt sofort, dass auch diese Liste nur höchst unzulänglich den tatsächlichen Bestand an Fußweg-Mängelstellen abdeckt. Gar nicht erwähnt wird z. B. das permanente Gehwegparken im „Grünen Herzen“. Auch die Parkplätze im Abschnitt der Hamburger Chaussee in Höhe Waldwiese verengen den Geh-

weg in unzumutbarer Weise, ohne dass dieser Missstand in der Liste erwähnt würde. Ein weiteres Dauerergernis sind die behindernd abgestellten Elektoroller, ohne dass es sichtbare Gegenmaßnahmen gibt.

Genauso ignoriert fühlen sich Fußwegbenutzer, wenn die Gehwegplatten vielerorts nach der Glasfaserverlegung unsachgemäß verlegt wurden und auch nach Monaten teils zentimeterhohe Stolperfallen nicht beseitigt werden.

KIEL LOKAL hat im vergangenen Sommer etliche weitere Knackpunkte aus der Leserschaft gesammelt. Der Ortsbeirat erinnert sich in diesem Zusammenhang an die Zusage, dass eine Stadtteilexkursion zusammen mit dem Fußverkehrsbeauftragten stattfinden wird.

Dank an den Seniorenbeirat

Ihren letzten offiziellen Auftritt beim Ortsbeirat hatten Maren Hintz und Karl Stanjek, deren Ehrenamt im Seniorenbeirat der Stadt Kiel in diesen Tagen nach fünf Jahren endet. Nicht nur im Ortsbeirat, sondern auch in verschiedenen anderen Gremien legten sie den Finger in mehr als eine Wunde und trugen mit Engagement und Kompetenz maßgeblich zur Verbesserung der Situation der älteren Generation bei. Dieser Einsatz wurde vom Ortsbeirat entsprechend gewürdigt.

Beide waren stets gut zu Fuß, doch in Zukunft wird sich der Ortsbeirat nur noch barrierefreie Tagungsorte suchen können, was kein unerhebliches Unterfangen wird.

Die nächste Sitzung findet am Dienstag, dem 18. März, um 19.30 Uhr bei der Stiftung Drachensee (Hamburger Chaussee 221) statt. Thema wird u. a. die Kommunale Wärmeplanung sein. JM

nahkauf
Nichts liegt näher

**2. stellv. Marktmanagerin
Stefanie Wendt-Hansen rät:**

**SPAREN SIE MIT DER
REWE-BONUS-APP AUCH BEI
NAHKAUF JEDE MENGE KNETE.
„ES LOHNT SICH!“**

Heiner Kiel e. K. Hamburger Chaussee 114, 24113 Kiel
Öffnungszeiten: Montag–Samstag: 7–21 Uhr

DHL **LOTTO** **REWE Bonus** **Backshop & Blumen**

Familienbetrieb seit 120 Jahren www.nahkauf.de

**vor Ort &
am Exerzierplatz
persönlich
für Sie da!**



Wenn bei der **Anschlussfinanzierung** etwas falsch läuft bei den jetzt steigenden Zinsen, wird die Immobilie am Ende vielleicht doch teurer als erwartet. Lassen Sie sich deshalb von mir beraten und **vermeiden Sie einen viel zu teuren Kredit.**

Hans-Peter Westphal. Bankfachwirt

Exerzierplatz 7 • 24103 Kiel • Telefon • 0431/640 1 640
info@h-p-westphal.de • www.h-p-westphal.de

Partner der:
IB.SH
Ihre Förderbank

Finanzierungen – unabhängig, individuell, kompetent

Dein Lachen...
unvergesslich!

**U PETER
USINGER**
Zahntechnik-Kiel GmbH
Ringstraße 21 | 24114 Kiel | 0431 | 56 10 20

STIFTUNG KIELER STADTKLOSTER



DIE PROFESSORENHÄUSER

Seniorenzentrum am Vieburger Gehölz

TAGESPFLEGE

- Den Tag in Gemeinschaft genießen mit gesundheitsfördernden, musikalischen und gedächtnisfördernden Angeboten
- Unterstützung durch qualifizierte Pflege- und Betreuungskräfte
- Gemeinsam speisen: Frühstück, Mittag, Kaffee
- Fahrdienst

**NEUERÖFFNUNG
IM FEBRUAR 2025:**
Wohngemeinschaft im
Prof. von Esmarch-Haus
Für Menschen mit
niedrigschwelligem Pflege-
und Betreuungsbedarf

**Lernen Sie uns an einem
kostenlosen Probetag kennen!**

Stiftung Kieler Stadtkloster
Professor Weber-Haus
Brüggerfelde 1
24113 Kiel
Tel.: 0431-6481972
E-Mail: pwh@stadtkloster.de

SEIT 1257

**Menschlichkeit
ist unsere Stärke**

www.stadtkloster.de



Gedenken an NS-Opfer

Vorschlag für einen Willi-Dittmann-Weg

Redaktionstermin in der Rendsburger Landstraße 143–155, der sogenannten Wohnsiedlung „Klein Moskau“.

Wir treffen uns mit zwei Mitgliedern des Ortsbeirates Hassee und mit Jörn Arp am Stolperstein am Eingang der Siedlung. Die 10×10 cm große Messingplatte erinnert an Opfer des NS-Regimes, in diesem Fall an Willi Dittmann, den Großvater von Jörn Arp. Seine Urgroß- und Großeltern haben hier in der Siedlung gewohnt. „Im Block 47. Das ist das vorletzte Reihenhaus auf der linken Seite, die dritte Tür rechts“, so Arp. Auch er selbst hat von 1965–1970 gegenüber mit seinen Eltern und den sechs Geschwistern gelebt. Doch darum geht es hier nicht.

Jörn Arp möchte vielmehr, dass das Gedenken an seinen Großvater deutlicher gemacht wird. Er wünscht sich, dass ein Weg nach ihm benannt wird, und zwar der Sandweg neben der Siedlung, der zu den Kleingärten hochführt. „Hier sind wir als Kin-

der den Berg runtergerodelt“, erinnert sich der 70-Jährige. Mehr noch: Arp setzt sich dafür ein, am Wegrand einen Gedenkort zu schaffen. Eine Art „Platz der Deserteure“ für acht Grabsteine, die derzeit auf dem Olsdorfer Friedhof liegen, und zwei weitere aus Halle und Leipzig. „Es wäre schön, wenn man die hingerichteten Söhne Kiels in ihre Heimatstadt zurückführen könnte, um ihnen ihren Namen und ihre Würde zurückzugeben“, regt Jörn Arp an. „Um nicht zu vergessen.“

„Es wäre schön, wenn man die hingerichteten Söhne aus Kiel in ihre Heimatstadt zurückführen könnte.“

Jörn Arp

„Die Idee mit den Gedenksteinen finde ich total super“, bestärkt ihn Oliver Voigt. Die Entscheidung muss aber an anderer Stelle gefällt werden. Den Antrag zur Benennung des Willi-Dittmann-Wegs hat der Ortsbeirat einstimmig beschlossen, bei Enthaltung der AfD. CF



30 Jahre Erfahrung
in der Grundstücks- und
Wohnungswirtschaft



Frank Arndt

Von der Bewertung bis zur Übergabe in einer Hand –
denn Hausverkauf ist Vertrauenssache!
Melden Sie sich gern. Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Exerzierplatz 7, 24103 Kiel

Telefon (0431) 640 16 80

Flintbek

Telefon (04347) 23 98

www.fa-immobilien.de · info@fa-immobilien.de



Die Marineflak in Vieburg

Heimatforscher sucht detaillierte Informationen zur Stellung „Koppelberg“

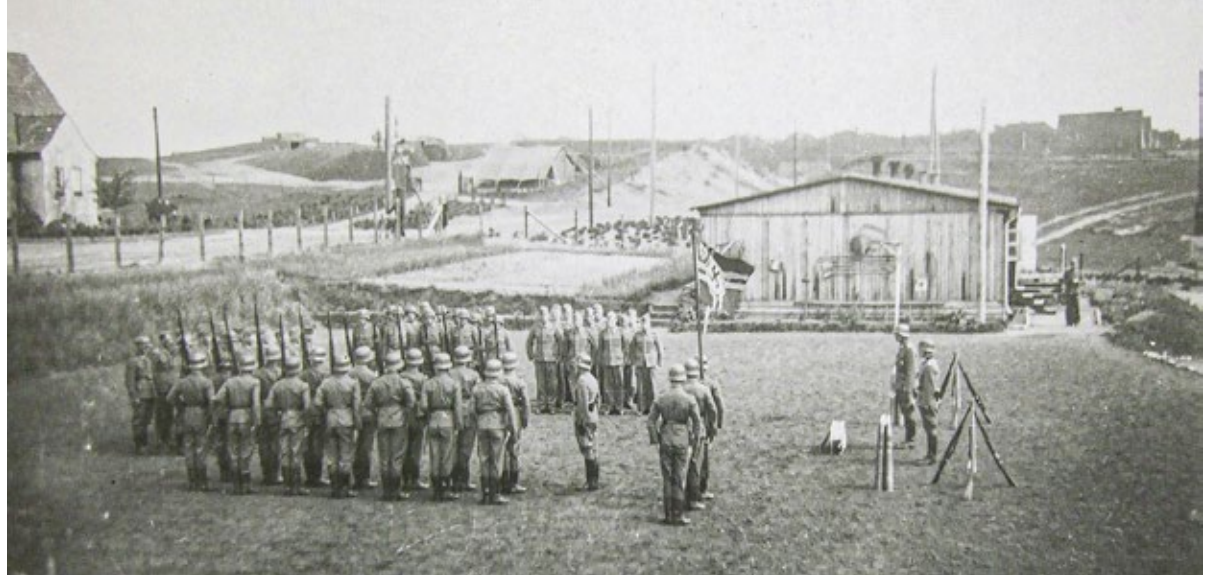
Schon vor Beginn des Zweiten Weltkrieges stellte das deutsche Militär Überlegungen an, den Reichskriegshafen Kiel mit seinen vielen militärischen Anlagen und Werften vor möglichen Luftangriffen zu schützen.

Bereits ab 1937 wurden Stellungen für Flugabwehr-Geschütze (Flak) erkundet. Dies geschah unter dem Kommando der Luftwaffe. Später übernahm das für Kiel die Kriegsmarine.

Zu Kriegsbeginn wurden zunächst in Vieburg Stellungen für Leichte Flak (Kaliber 2 cm und 3,7 cm) in der Umgebung Finkelberg einsatzbereit gemeldet.

Zur Flugabwehr gehörten auch große Flak-Scheinwerfer, Sperrballon-Stellungen und später im Krieg auch Nebel-Einheiten, die vor den Luftangriffen die Kieler Förde künstlich vernebelten, um den Bombenflugzeugen die Orientierung zu erschweren. So gab es seit dem ersten Kriegsjahr eine Scheinwerfer-Stellung in Vieburg mit der Bezeichnung „Koppelberg“. Leider konnte ich deren genaue Position bisher nicht verorten, da sich die mir vorliegenden historischen Karten hinsichtlich der Lage der Anhöhe widersprechen.

Einerseits soll es sich um den Höhen-



1943: Vereidigung in der Flakbatterie Vieburg. Der abgebildete Platz liegt zwischen dem heutigen AWO-Kinderhaus und dem THW-Heim.

Foto: Sammlung Wilbert Voß

zug zwischen Pestalozzistraße und Holunderbusch am Krummbogen gegenüber dem THW-Heim handeln. 1942 wurde dort eine Schwere Flakstellung mit vier 8,8-cm-Geschützen errichtet. Dazu gehörte auch die Anhöhe am Wendehammer im Hasenholz.

Andererseits ist der 42 Meter hohe Berg im Bereich am Ende des Petersburger Weges als Koppelberg verzeichnet.

Somit bitte ich die Leserschaft, der Redaktion mögliche Hinweise oder

Erkenntnisse aus der eigenen Jugendzeit zu dieser Problemstellung mitzuteilen. Aber auch andere Informa-

tionen zu Flak und Bombenkrieg in Vieburg und Hassee sind willkommen.

Wilbert Voß



Auf der 1964 veröffentlichten Zeichnung von Johann Grönhoff ist der 42 Meter hohe Koppelberg eingezeichnet. Auf der Landkarte von 1875 dagegen ist der Koppelberg die Anhöhe rechts vom Finkelberg. Welches ist nun die richtige Stelle?

Grothe Gartenbau
Damit Sie mehr Zeit zum Genießen haben!

Garten- und Landschaftsbau,
Pflaster- und Maurerarbeiten
in Kiel und Umgebung

Lassen Sie uns gemeinsam Ihren Traumgarten planen und mit außergewöhnlichen Ideen exklusive Ergebnisse erzielen.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Pflege und der Gestaltung Ihres Gartens – sprechen Sie uns an.

Wir sind ausgezeichnet!
Über 300 Kunden vertrauen uns.

SEIT
23 JAHREN
★★★★★
QUALITÄT
SEHR GUT

Grothe Gartenbau

Speckenbeker Weg 80, 24113 Kiel, Mobil 0173 6222603
hallo@grothe-gartenbau.de, www.grothe-gartenbau.de

Zivil- und Katastrophenschutz vor Ort

Serie mit Archivfotos aus dem Kieler Süden.

Teil 71 über den THW-Stützpunkt auf dem Elandsberg und in der Rendsburger Landstraße

Wussten Sie, dass das Technische Hilfswerk (THW) in den 1960er- und 1970er-Jahren in Hassee ansässig war?

Bevor das THW zusammen mit anderen Hilfsorganisationen in das von der Stadt Kiel neu errichtete Katastrophenschutz-Zentrum

im Georg-Feydt-Weg in Hasseldieksdamm eingezogen ist, war der Ortsverband in Hassee ansässig. Zuerst am Elandsberg an der alten Flakstellung (Kolonnenweg). Hier freute man sich über die „wirklichkeitsnahe“ Übungsgelegenheit auf den Trümmern.

Später hatte das THW auch Räume in der „Wohnkolonie Rends-

burger Landstraße“ (ehemals „Arbeitserziehungslager Nordmark“), wobei der Abriss des Lagers zum Teil durch das THW durchgeführt wurde.

In zwei Jahren wird der THW-Ortsverband Kiel sein 75-jähriges Bestehen feiern. Dazu möchte die frühere Geschichtsstudentin Vanessa Drossel die Chronik updaten.

Sie sucht noch Material über das Technische Hilfswerk, beispielsweise von den Unterkünften, von Aktivitäten oder auch Schriftstücke, in denen der THW-Ortsverband erwähnt wird. Wer solche Unterlagen hat, wende sich an die Redaktion von KIEL LOKAL unter Telefon 0431/ 26093241 oder per Mail: redaktion@kiellokal.de.



1960: Auf dem Gelände der ehemaligen Flakstellung auf dem Elandsberg hat das THW eine Baracke bezogen. Sie bot Platz für einen Aufenthaltsraum, eine Kleider- und eine Gerätekammer.

Fotos: THW OV Kiel



1969: THW-Kameraden im Aufenthaltsraum im Domizil in der ehemaligen „Wohnkolonie Rendsburger Landstraße“



1960: Bevor die Wohnblocks am Kolonnenweg gebaut wurden, war es eine Sandpiste. Hier zwei Kameraden auf der Vespa.



**Henschel
+ Böinig** Dachdeckerei
GmbH & Co KG

www.henschel-boenig.de
henschel-boenig@t-online.de

Hamburger Ch. 198
24113 Kiel

 **88 88 88 5**



FLENKER BESTATTUNGEN

*Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied*

**Wir sind jetzt auch in
Kronshagen für Sie da!**
› Kieler Straße 63B

Zeit und Raum im Heinrich Flenker Bestattungshaus
0431/59 33 10 | www.flenker-bestattungen.de



1961: Alarmübung auf dem Elandsberg in Hassee. Mit dabei eine Feldküche vom Deutschen Roten Kreuz (DRK), die sogenannte Gulaschkanone.

Fotos: Stadtarchiv Kiel, Magnussen

HIER KÖNNTEN IHRE FOTOS STEHEN!

Wenn Sie selbst alte Fotos haben, die Sie hier abdrucken lassen möchten, rufen Sie uns an:

Telefon

0431 / 26 09 32 41



1961: Hier wird die Rettung eines Verletzten aus einem Autowrack geübt.



1961: Abtransport eines Verletzten mit einem Hubschrauber der Bundeswehr, die ebenfalls bei der Übung beteiligt war.



Gold-, Silber- und Brillantschmuck |
Uhren | Notebooks | Handys | Smart-
phones | Spielekonsolen | Fernseher |
Kameras | Silberbesteck | Gold- und
Silbermünzen | Bruchgold | Zahngold

unkompliziert Bargeld!



Gold- ankauf

Sofort Bargeld

je 1 gr. Goldbarren 999
bis zu 76 Euro



Überbrückung finanzieller Engpässe ohne Verschuldung.
Diskret. Ohne Schufa-Auskunft oder Gehaltsnachweis.

Exerzierplatz 8 | 24103 Kiel

Tel. 0431/982 658 64

www.pfandhausnordstern.com

kiel@pfandhausnordstern.com

Faschingsgottesdienst

In der Michaeliskirche findet am **2. März** um 10 Uhr ein Faschingsgottesdienst statt. Pastorin Schlott freut sich auf bunte und ausgefallene Kostüme.

Mittwochsvortrag

Am Mittwoch, dem **19. März**, hält Susanne Kalweit einen Vortrag über „Historische Gebäude in Kiel“. Beginn ist wie üblich um 10 Uhr im Gemeindehaus der Michaeliskirche.

Elektro-Rennwagen

Jedes Jahr entwickelt die Fachhochschule Kiel im Rahmen des interdisziplinären Projekts „Raceyard“ einen E-Rennwagen. Vom **20.-22. März** wird das Team im CITTIPARK die neuesten Rennwagen vorstellen und Fragen rund um das Thema Technik beantworten.

Mittelalter zum Anfassen

Historische Stände laden im CITTIPARK zum Bummeln ein

Nicht nur in der Kieler Innenstadt, auch in Hassee wird vom 27. Februar bis zum 2. März der Kieler Umschlag gefeiert.

Historische Stände laden mit stilechten Angeboten in der Mall des CITTIPARKs zu einem ganz besonderen Marktgang ein. Der Bogenbauer Michael mit seiner *Rüstkammer* präsentiert Waffen und Bögen für ein stilechtes Outfit. Keltischen Schmuck und Met erhalten Sie beim *Crazy Irish Shop*.



Einer der mittelalterlichen Stände zum Kieler Umschlag im CITTIPARK

Foto: CP

Felle, Tücher, Filzwaren und mehr bringt das Kaufmannsgespann *Franconofurd* vorbei. *Stilwolle* überzeugt mit Bronze-, Silber- und Edelmuschelarmut sowie Ledergeldbörsen. Schöne Töpferwaren finden Sie bei *Melli*. Kennen Sie schon den Hintergrund

Ihres Vornamens? Der *Vornamenskundige* erzählt Ihnen die Geschichte zu Ihrem Namen. Um das Ganze abzurunden, begleiten die Spielleute *RatzFatz und Rübe* die Veranstaltung mit musikalischen Klängen.



CITTIPARK

Besser einkaufen. Besser leben.

Und der Sonntag ist gerettet

Verkaufsoffener Sonntag am 2.3.

Bester Shoppingspaß für die ganze Familie mit unserem Mittelaltermarkt! Dabei ein Bogenbauer mit Rüstkammer, Met, keltischer Schmuck, Felle, Töpferwaren und ein Vornamenskundiger. Außerdem: Musik mit RatzFatz und Rübe, Kinderschminken und unser Maskottchen, die Seerobbe Fiete.

/cittipark.kiel
 /cittipark.kiel
www.citti-park-kiel.de



Von
13 - 18 Uhr
GASTRONOMIE
AB 12 UHR



In Stein gemeißelte Geschichten

Städtische Friedhöfe laden zu stimmungsvollen Momenten ein

Spazierend über die Orte der Erinnerung, des Gedenkens, des Innehaltens gehen – sich dabei mit den großen Themen des Lebens befassen und kleine Entdeckungen machen. Genau dazu sollen zwei kostenlose Veranstaltungen im März anregen.

Künstlerische Märchenstunde

Am Freitag, dem 7. März, um 19.30 Uhr lädt das Team der städtischen Friedhöfe zu einer Märchenstunde mit Kunst und Musik für Erwachsene auf den Nordfriedhof ein. Eine Märchenerzählerin mit künstlerischer Begleitung beschäftigt sich mit dem Tod, dem Wandel und der Fantasie. Lauschen Sie dabei bekannten und unbekannten Erzählungen und lassen Sie sich von der malerischen Kulisse des größten städtischen Friedhofs in Kiel verzaubern. Treffpunkt für den gemeinsamen Abend ist die Kapelle auf dem Nordfriedhof, Westring 481.

Friedhöfe im Wandel der Zeit

Um den Wandel der Zeit beziehungsweise um die Veränderungen in der Friedhofskultur geht es nur wenige Tage später, genauer gesagt beim Friedhofsspaziergang am Sonntag, dem 9. März, um 14 Uhr mit Start an der Kapelle auf dem Ostfriedhof, Klausdorfer Weg 277. Immer öfter entscheiden sich Familien gegen traditionelle Grabstätten und bevorzugen pflegeleichte Alter-

nativen wie Urnengemeinschaftsgräber oder Baumbeisetzungen. Die Folgen dieses Trends? Klassische Gräber und Grabsteine verschwinden mehr und mehr. Dennoch bleiben auf dem Ostfriedhof einige der steinernen Zeitzeugen erhalten und erzählen bewegende Geschichten aus der Vergangenheit. Welche das sind? Einige davon können Sie auf dem 90-minütigen Spaziergang vom Leiter des Ostfriedhofs zu hören bekommen und einen interessanten Einblick beispielsweise in die Geschichte der Kieler Stadtteile Ellerbek und Wellingdorf erhalten, mit denen viele alte Grabsteine verbunden sind. So werden einige Gräber absichtlich nicht abgeräumt, sondern nach Rücksprache mit den Angehörigen erhalten, um die Erinnerung an die Verstorbenen lebendig zu halten.

Als besonders bemerkenswertes Beispiel ist der Grabstein von Pastor Karstens zu nennen, der im Jahr 1909 die allererste Beisetzung auf dem Ostfriedhof leitete – tragischerweise war es die seiner eigenen Frau. Sein Grabstein erinnert nicht nur an sein persönliches Schicksal, sondern auch an den Beginn der Geschichte dieses Friedhofs.

Ebenfalls besonders ist der Grabstein der Familie Lange. Seine Form erinnert mit etwas Fantasie an einen traditionellen Holzbackofen. Die Familie Lange betrieb einst die Stadtbäckerei Lange am Alten Markt. Die Teilnahme an den Friedhofs-Veranstaltungen ist übrigens jeweils kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

LH Kiel/Stefan Polte

Hilfe im Trauerfall

...wenn der Mensch den Menschen braucht...



WICHMANN
BESTATTUNGEN

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Vorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Blücherstr. 15 • 24105 Kiel • Tag- & Nachruf 0431/ 862 04

Kiel. Sailing.City.
Kiel

Wenn Steine Geschichten erzählen

Ein Spaziergang über den Ostfriedhof

Sonntag,
9. März 2025,
14 Uhr



Treffpunkt: Klausdorfer Weg 277
(an der Friedhofskapelle)
Die Teilnahme ist kostenlos und
ohne Anmeldung möglich.

kiel.de/friedhof

Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel richtig setzen.

ARISTOTELES



Wir sorgen vor.

Gestalten Sie Ihren Abschied selbstbestimmt.
Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da.
Telefon 0431. 6 11 30

Sophienblatt 73
24114 Kiel

info@bestattungen-schroeder.de
www.bestattungen-schroeder.de

Fernwärme, Wärmepumpe oder was sonst?

Wie wirkt sich die Kommunale Wärmeplanung auf den Kieler Süden aus?

Die Ursachen des Klimawandels liegen seit Jahren klar auf der Hand. Neben dem Verkehrssektor ist eine wesentliche CO₂-Quelle das private Heizen auf Basis fossiler Energieträger.

Erdgas, vor Jahren noch als umweltfreundlich gepriesen, ist eben doch nicht klimafreundlich. Es war also nur eine Frage der Zeit, wann uns dieses Thema einholt. Nun ist es so weit. Nach dem holprigen Start des Gebäudeenergiegesetzes, als eine Kommunikationsspanne die nächste jagte und auch massive Desinformation den Diskurs fast unmöglich machte, ist nun mehr Sachlichkeit in die Diskussion eingekkehrt.

Das Land hat die Gemeinden in die Pflicht genommen. Kiel hat geliefert. Seit Dezember 2024 liegt nach einem entsprechenden Ratsbeschluss die Kommunale Wärmeplanung für Kiel vor. Vereinfacht gesagt wird darin ermittelt, welche Bereiche des Stadtgebiets sich besonders für einen Anschluss an ein erweitertes Fernwärmenetz eignen und wo andere Lösungen favorisiert werden – alles schön übersichtlich in einen Stadtplan eingezeichnet.

Wie es weitergeht, hängt stark davon ab, wie dicht die Bebauung ist, wie weit es zum bestehenden Fernwärmenetz ist und ob es überhaupt genügend Interessenten für einen Anschluss ans Wärmenetz gibt.

Alternativ stehen zukünftig verschiedene dezentrale Lösungen zur Verfügung. Woher kommt die Energie im Fernwärmenetz? Ehrlicherweise hauptsächlich noch nicht aus klimaneutralen Quellen, sondern aus der Verbrennung von Erdgas. Jedoch

land nur begrenzt verfügbaren langfristigen Speicherkonzepten.

Wie die Situation im Kieler Süden ist, beleuchtete der Diplom-Physiker Jürgen Meereis, seines Zeichens Rats Herr für Hassee/Vieburg und energiepolitischer Sprecher der Rats-

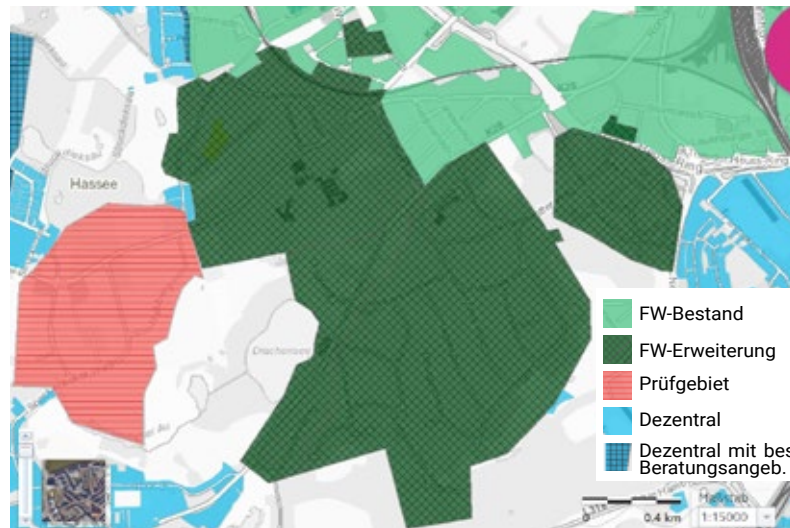
Nachbarn ebensolches Interesse an einem Anschluss oder wurden von einigen bereits Fakten geschaffen in Form einer eigenen Wärmepumpe, was den übrigen Nachbarn dann die Argumentationsgrundlage gegenüber den Stadtwerken vermagelt?

Wenn nein, welche Optionen habe ich, wenn meine Heizung irgendwann ihren Geist aufgibt und ich unter Umständen in eine neue Technologie investieren muss?

Eines steht fest: Selbst wenn ich mitten in einem ausgewiesenen Erweiterungsgebiet wohne – ein Rechtsanspruch auf Anschluss an das Fernwärmenetz besteht nicht. Aber es gibt auch keinen Zwang, eine Heizung auszutauschen. Bis 2045 wird keine funktionierende Heizung aufgrund des Gebäudeenergiegesetzes stillgelegt.

Wenn kein Wärmenetz kommt, müssen Hauseigentümer selbst aktiv werden, sobald eine Heizungsinvestition ansteht, oder sich zeitnah mit Nachbarn zusammentun, um eine Insellösung zu realisieren. Dann kommen wieder Wärmepumpe, Sonnenenergie, Pelletheizung, eine mit Biomethan betriebene Gasheizung und andere Lösungen ins Spiel. Immerhin gibt es jetzt klare Bestrebungen, dass die Kieler Stadtwerke sich an einem Gemeinschaftsunternehmen beteiligen wollen, das zusätzliche Nahwärme konzepte umsetzen soll, wo Fernwärme nicht hinreicht.

Hauseigentümer fragen sich aber auch: Mache ich mich nicht einseitig von dem einzigen Wärmenetzan-



Potenzielle Eignungsgebiete für Wärmenetzverdichtung und -erweiterung sowie möglicher Wärmenetzneubau nach dem Wärmeplanungsgesetz §14 Karte: kiel.de

ist es erklärtes Ziel der Stadtwerke, Erdwärme anzuzapfen und mittels Großwärmepumpe der Förde Wärme zu entziehen. Zudem wird schon heute die Abwärme der Müllverbrennungsanlage genutzt.

Als Energiespeicher für Zeiten der Dunkelflaute soll aus dem zeitweise überreichlich fließenden Wind- und Solarstrom Wasserstoff gewonnen werden. Das ist vom Wirkungsgrad zwar nicht optimal, aber vertretbar im Vergleich zu anderen in Deutsch-

land nur begrenzt verfügbaren langfristigen Speicherkonzepten. Wie die Situation im Kieler Süden ist, beleuchtete der Diplom-Physiker Jürgen Meereis, seines Zeichens Rats Herr für Hassee/Vieburg und energiepolitischer Sprecher der Rats-

»Energie vor Mittag«
Samstag, 15.03.2025

mit Vortragsveranstaltung
»Wärmepumpen in Bestandsgebäuden«
(von 11.00 bis 12.00 Uhr) *

*Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir um telefonische Anmeldung

K.-O. Sievers GmbH | Haßberg 15 - 17 a | 24113 Kiel
T. 0431 / 65 94 50-0 | www.sievers-sanitaer.de

Fliesenarbeiten aller Art

Stuthagen 19 a | 24113 Molfsee | Tel.: 0431.200 45 67
www.schiller-fliesentechnik.de

bieter abhängig, der mir dann seinen Preis diktieren kann? Nun, es gibt beim Wärmenetz nur einen Anbieter, aber dieser kann die Preise nur im Rahmen der von Beginn an be-



Jürgen Meereis führte in die gesetzlichen Grundlagen ein und erläuterte die Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung für Hassee.

kannten Preisgleitklausel anpassen und es gibt Ausstiegsmöglichkeiten, allerdings verbunden mit Investition in eine eigene Heizungsanlage. Außerdem ist zu bedenken, dass die Abhängigkeit von Erdgas auch anbieterunabhängig mit hohen Preisschwankungen verbunden ist, wie die jüngste Vergangenheit gezeigt hat. Mit fortschreitendem Abschiednehmen vom Erdgas sind Preiserhöhungen zu erwarten, da immer weniger Kunden die Netzentgelte stemmen müssen. Gleichzeitig ist und bleibt Biogas ein rares Gut. Fernwärmepreise sind gesetzlich u. a. an die Gestehungskosten gekoppelt und werden von Kartellbehörden überwacht. Die künftig eingesetzte regenerative Energie hat den be-

sonderen Charme, gleichbleibend günstig zu sein und kaum zum Spielball der weltpolitischen Katastrophen werden zu können.

Kieler Süden muss warten

Bis es überhaupt zu Entscheidungen kommt, wann und wo Fernwärme ausgebaut wird, vergehen aber noch Jahre. In Hassee werden die Eigentümer zwischen 2027 und 2033 zur Interessenbekundung aufgefordert. Bis die Rohre vergraben und die Haushalte angeschlossen sind, vergehen voraussichtlich weitere ein bis drei Jahre. Es zieht sich also. Sicherlich wird nicht jeder Eigentümer so lange warten wollen, sondern sich zeitnah z. B. eine Wärmepumpe zulegen, denn es locken Fördergelder wie der „Early Bird“-Zuschuss von 20 % für diejenigen, die bis 2028 ihre alte Heizung austauschen. Einkommensabhängig werden bis zu 70 % der Kosten vom Staat bezahlt.

Kostenlose Beratungen

Die Situation ist einigermaßen komplex und von Nicht-Profis schwer durchschaubar. Das ist der Stadt auch klar. Niemand soll mit seinen Fragen und Sorgen im Regen stehen gelassen werden. Daher gibt es für den Themenbereich kompetente individuelle und vor allem kostenlose Beratungen. Infos erhalten Sie unter waermeplanung@kiel.de. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz informiert umfassend unter www.energiewechsel.de und die Verbraucherzentrale im Rahmen kostengünstiger Begutachtungen des eigenen Hauses.

Im März stellt das Umweltschutzamt die Kommunale Wärmeplanung direkt in den Ortsbeiräten vor. Termine sind am 4. März in Wellsee und am 18. März in Hassee/Vieburg. JM



Energiesicherheit für Kiel

Die MVK gewinnt aus der Energie in Restabfällen Wärme und Strom und liefert zuverlässig und sicher **20% der Fernwärme für Kiel.**

Die Hälfte der Energie entsteht aus regenerativen Quellen und ist damit CO₂-neutral.



mvkiel.de

Grüner Strom und Grüne Wärme aus Abfall

W. SIERWALD ING. HEIZUNGSBAU GMBH

Neubau und Reparatur von
Gas-, Öl- und Fernheizungen.
Wartung und Kundendienst.

Unser Notdienstmonteur steht Ihnen
auch an Sonn- und Feiertagen zur Verfügung

Wir bilden aus zum

Anlagenmechaniker (m/w/d)

Bewirb Dich jetzt per Mail oder per Post

Diesterwegstraße 33, 24113 Kiel, www.sierwald.de
Telefon und Notdienst (0431) 68 22 18

Impressum

KIEL LOKAL

Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1, 24113 Kiel
www.kiellokal.de
Tel. 0431 / 26 09 32 40
info@kiellokal.de

Redaktion:
Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P.,
Anna Maria Bader (AB), Jens Uwe
Mollenhauer (JM), Winfried Jöhnk
(WJ), Jaqueline Bolduan (JB),
Vanessa Baade (VB)

Korrektur: Jessica Weber

Anzeigenberatung:

Georg Dzierzon, Tel. 0431 / 26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Anja Holst, Tel. 0431 / 26 09 32 42
holst@kiellokal.de

Carsten Marks, Tel. 0431 / 26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste vom Januar 2025

Layout: Juliane Jacobsen

Druck: sh:z Schleswig-Holsteinischer
Zeitungsverlag GmbH & Co. KG,
Büdelstorf

Hier findest du unsere Partner:



- | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|---|--------------------------|
| 1. REWE CENTER | 10. TNG | 20. Ladenfläche zu mieten
PROVISIONSFREI
Vermietung-Nord@rewe-group.com | 27. Reno |
| 2. Orion | 11. Pauls Grill | 21. Campus Suite | 28. Apotheke |
| 3. Juwelier Goldherz | 12. Pizza Fresh | 22. Decathlon | 29. Sun Point |
| 4. Post & Lotto | 13. Förde Sparkasse | 23. Takko | 30. PSD-Bank |
| 5. New York Nails | 14. Center Döner | 24. Asia Restaurant | 31. DHL Packstation |
| 6. Ernstings Family | 15. Vodafone | 25. meine Bäckerei
von Allwörden | 32. LIV Fitness&Wellness |
| 7. Wucherpennig
Autovermietung | 16. Klinck Dein Friseur | 26. Rossmann | |
| 8. Feinkost | 17. Sanitätshaus Bahr | | |
| 9. Reisebüro | 18. The Coast Barber | | |
| | 19. TexClean Reinigung | | |

Winterbeker Weg 44 • 24114 Kiel

Für dich geöffnet: Montag bis Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de

**REWE
CENTER
Kiel**
Dein Markt

Einfach teilnehmen,
einkaufen,
Euros ansparen.



Bis zu
10 %
auf deinen
Einkauf



REWE Bonus

Monatlich mehr: mit dem Bonus-Booster.

Je mehr du monatlich einkaufst, desto mehr
Guthaben sammelst du im Folgemonat.

Die Höhe des Bonus-Guthabens variiert je nach Programmnutzung. Weitere Infos unter [rewede.de/bonus](https://www.rewe.de/bonus) oder in der **REWE App**.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Nur in teilnehmenden Märkten.



Die Preisträger und Preisträgerinnen des Service-Wettbewerbs

Fotos: Jaqueline Bolduan

Ein Fest der Vielfalt in der Gastronomie

CITTI Pokal fördert Kreativität und Talente der Auszubildenden in der kulinarischen Branche

Der 40. CITTI Pokal im RBZ am Schützenpark erwies sich für die Teilnehmenden als ein voller Erfolg. Dieser Pokal ist ein Wettbewerb, der in diesem Jahr zum 40. Mal veranstaltet wurde.

Es gibt zwei Kategorien, die sich in die Felder des Kochens und des Services unterteilen. Die Teilnehmenden sind aktuelle Absolventinnen und Absolventen des dritten Lehrjahres.

„Wir bieten den Auszubildenden gerne die Möglichkeit, ihr Wissen und ihr Können zu prüfen, um sich stetig zu verbessern und weiterentwickeln zu können. Der CITTI Pokal im dritten Lehrjahr ist sozusagen nur die Krone des Ganzen. Auch im ersten und zweiten Lehrjahr bieten wir den Auszubildenden mit dem ‚Teamwettbewerb Kieler Sprotte‘ oder mit dem ‚Vegetarischen Wettbewerb‘ die Möglichkeit zu lernen und Eindrücke zu sammeln. Der Wettbewerb könnte somit als eine Art General-

probe für die Abschlussprüfung im Mai/Juni. angesehen werden“, so Cornelia Matthiesen.

Auch Gerhard Schackmann, der erste Vorsitzende des Vereins der Kieler Köche, äußerte sich zu der Besonderheit des Berufs des Kochs oder der Köchin. „Egal, welchen Beruf ich ausübe, wenn ich mich mit meinem Material auseinandersetze, kann ich etwas Einzigartiges machen. Hierbei kommt es nicht nur auf das erlernte

Know-how aus Büchern und dem Theorieunterricht an, sondern darauf, wie effizient ich denke und damit arbeite. Als Koch bin ich Künstler und erstelle mit jedem Schritt und jeder Idee mein ganz eigenes Bild. Individualität und Offenheit für Neues sind hierbei unerlässlich. Aussagen wie ‚Das haben wir schon immer so gemacht‘ schränken mich in meiner Entwicklung ein und versperren mir die Weitsicht zu neuen Wegen.“ Die Gastronomie befindet sich mitten im Umbruch. Kreativität, Live-Cooking, Erlebnis-Gastronomie

und Probierfreude werden zunehmend präsenter und gefragter, weshalb die Diversität und Offenheit nicht mehr wegzudenken sind. Die deutsche Ausbildung zum Koch oder auch zu einer qualifizierten Servicekraft hat sich auch überregional einen Namen gemacht, weshalb auch zunehmend Auszubildende aus Drittländern sich hier bewerben. „Wir leben von Ideenvielfalt und Diversität. Wir lassen unsere Auszubildenden die Zukunft mitgestalten, indem wir sie aktiv dazu animieren, ihre Ideen einzubringen und sich zu trauen, uns ein Stück ihrer Kultur im kulinarischen Bereich zu zeigen“, so Cornelia Matthiesen.

Offenheit, Mitbestimmung der Auszubildenden und den Mut haben, etwas Neues zu probieren, das ist die Zukunft der Gastronomie. Dies betonte CITTI-Marktleiter Dirk Otto in seiner Begrüßungsrede. „Nun sind es schon 40 Jahre, die wir mit dem Verein der Kieler Köche zusammenarbeiten dürfen. Eine Partnerschaft über eine solch lange Zeit ist etwas Besonderes und verdient besondere Aufmerksamkeit. Aus Kiel sind



Zwei der Gerichte: Bardierter Schweinerücken, gebratene Kräuterseitlinge, glasierter Wirsing und Ananaskartoffeln (links) sowie Räucheraal-Tatar mit Meerrettichsauce



Die Gewinnerin des Kochwettbewerbs, Mara Louise Mehlberg, mit Pokal. Daneben die Zweit- und Drittplatzierten sowie Gerhard Schackmann

Fotos: Jaqueline Bolduan

bereits viele tolle Köchinnen, Köche und Servicekräfte hervorgegangen. Einige unserer Köche aus der Kieler Ausbildungsschmiede finden wir heute in der ganzen Welt wieder. Ich freue mich auf viele weitere Jahre einer harmonischen und erfolgreichen Zusammenarbeit.“

Der Wettbewerb hat sich in 40 Jahren etabliert und viele erfolgreiche Köchinnen und Köche hervorgebracht. Der Ablauf des Wettbewerbes wird in drei Teile unterteilt. Die Auszubildenden werden einem umfangreichen Theorietest unterzogen, um einen Überblick zu bekommen, wie gut sich diese mit ihrer Materie tatsächlich auskennen. Der zweite Teil ist das Erstellen eines Drei-Gänge-Menüs aus einem Warenkorb, der den Teilnehmenden im Vorfeld mitgeteilt wird. Der letzte Teil ist dann das Zubereiten dieses eigens erstellten Menüs, welches für sechs Per-

sonen nach Anrichten und Abruf am Finaltag den geladenen Gästen und der Jury serviert wird. Aus diesen drei Teilen wird das Resultat für die Platzierten gezogen.

Der dem Kochwettbewerb parallellaufende Servicewettbewerb unterteilt sich in vier Teile. Auch hier müssen die Teilnehmenden einen Theorietest ablegen. Der zweite Teil ist eine Warenkennung in deutscher und englischer Sprache. Dies bezieht sich auf das gesamte Equipment: Gläser, Besteck, Spezialbestecke, Getränke, ebenso wie Lebensmittel, Kräuter und Gewürze. Der dritte Teil ist das fachgerechte Eindecken der Tische in Absprache mit der Küche, um die Gedecke passend zum Menü zu halten. Der finale Punkt ist die Betreuung der Gäste während des gesamten Abends. „Die Küche und der Service funktionieren nur im Zusammenspiel. Absprachen sind uner-

lässlich. Eine fortlaufende Kommunikation sorgt dafür, dass jeder sein Bestes geben kann, um das gegenseitige Potenzial nicht zu blockieren“, so Gerhard Schackmann.

Die Kieler Stadtpräsidentin Bettina Aust war eine der Gäste beim 40. CITTI Pokal: „Ich liebe es, zu Hause selbst zu kochen und immer wieder neue Gerichte und Kombinationen auszuprobieren. Kochen ist eine Leidenschaft, die von Vielfalt und Mut lebt. Aus diesem Grund empfinde ich es als sehr wichtig, dass wir die

nachhaltig fördern.“ Die Siegerehrung brachte die Erst- bis Drittplatzierten sowie viele Viertplatzierte hervor. Im Kochwettbewerb gewann Mara Louise Mehlberg vom Romantikhôtel Kieler Kaufmann. Der zweite Platz ging an Mohamed Ben Amor von der Forstbaumschule, der dritte Platz an Shadad Fakrieh Kashan vom Atlantic Hotel.

Den Servicewettbewerb konnte Jula Wodinski vom Ringhotel Birke für sich entscheiden. Elena Bernhardt vom Hotel Steigenberger Conti Han-



CITTI-Marktleiter Dirk Otto gratuliert Gewinnerin Jula Wodinski (links). Thi Hong Ha Nguyen erhält einen Gutschein von Gerhard Schackmann.



Auszubildenden durch solche Events und Wettbewerbe in ihren Fähigkeiten und in ihrer Individualität stärken und hierdurch die Kreativität und Qualität in der Gastronomie

sa wurde Zweite. Den dritten Platz erhielt Mohamed Badal vom RBZ am Schützenpark Berufsfachschule III für Gastronomische Assistenten Kiel. JB

HEIZUNGSGESETZ | FÖRDERUNGEN | WÄRMEPUMPEN

Heiß
auf sparen?

ENERGIE-INFOABEND

12. März 2025 – 17 Uhr

Konrad-Zuse-Ring 24, 24220 Flintbek

Verbindliche Anmeldungen unter www.dau-flintbek.de/veranstaltungen
oder telefonisch unter 04347-995900

FACHBETRIEB
WÄRMEPUMPE



dau all you can heat
bäder | heizung | sanitär

Erfahren Sie
mehr über uns!



Wärmeversorgung reibt Gemüter auf

Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung beim Ortsbeirat Russee/Hammer/Demühlen

„Ich stelle fest, wir haben ein volles Haus, was wir auch erwartet haben.“ So leitete Michael Frey, Vorsitzender des Ortsbeirats Russee/Hammer/Demühlen, die 347. Sitzung ein.

Diesmal drängten sich Anwohnende und Interessierte geradezu in die Turnhalle der Uwe-Jens-Lornsen-Schule, ging es doch um kein geringeres Thema als die Kommunale Wärmeplanung. Das Konzept sowie die gesetzlichen Hintergründe erläuterte Sam Warmke vom Umweltschutzamt der Landeshauptstadt Kiel mit viel Hingabe und Geduld. Warmke und zwei seiner Kollegen stellen in acht Wochen bei insgesamt 18 Ortsbeirats-

Um herauszufinden, welche Lösung für das eigene Heim die sinnvollste ist, stehen umfangreiche Beratungsangebote zur Verfügung.

sitzungen die Wärmeplanung in den jeweiligen Bezirken vor. In Russee, Hammer und Demühlen wurde ermittelt, dass es überwiegend Ein- bis Zweifamilienhäuser gibt, viele davon aus den 40er- und 50er-Jahren, einige aus den 80ern und wenige ab dem Jahr 2000.

Weiter wurde geprüft, welche Häuser Heizungen besitzen, die älter als

20 Jahre sind. Allein in Hammer sind rund 40–60 % der Heizungen älter als 20 Jahre, im Redderkamp weniger als 20 %. Der Wärmeverbrauch im „Berliner Viertel“ ist der höchste aufgrund der vielen Mehrfamilienhäuser und dicht gebauten Reihenhäuser.

Andere Gebiete seien nicht für den Anschluss an ein Wärmenetz geeignet aufgrund der geringen Wärmeliniendichte. Hier ist die dezentrale



Für die Infoveranstaltung wick der Ortsbeirat auf die Turnhalle der Uwe-Jens-Lornsen-Schule in Hammer aus, da wie erwartet großes Interesse bei den Anwohnenden bestand. Die Stuhlreihen waren gut gefüllt.

Fotos: Vanessa Baade

Wärmeversorgung die kosteneffizienteste Lösung. Insgesamt können 1.200 Gebäude im Ortsbeiratsgebiet mit Luft-Wärmepumpen versorgt werden.

Um herauszufinden, welche Lösung für das eigene Heim die sinnvollste ist, stehen umfangreiche Beratungsangebote zur Verfügung.

Die Landeshauptstadt Kiel unterstützt bei dieser Entscheidung mit

dem Kieler Wärmeplan sowie kostenlosen Beratungsterminen im Nachhaltigkeitszentrum am Europaplatz 2 und bei Info-Veranstaltungen. Die nächste ist am 5. Mai um 17.30 Uhr im Baukulturforum in der Waisenhofstraße 3. Mehr dazu online unter www.kiel.de/waermeplanung.

Doch nicht alle Anwohnenden teilten die Überzeugung des Referenten. Kritische Nachfragen gab es insbesondere zur „Lebensdauer“ von Luft-

Fragen zusammengestellt. Ein Anwohner verwies auf das „nachbarschaftliche Konfliktpotenzial“, das



Sam Warmke vom Umweltschutzamt der Landeshauptstadt Kiel nahm die Sorgen und Fragen der Anwohner ernst und beantwortete diese geduldig.

mit den Wärmepumpen einhergehen. Sam Warmke nahm die Sorgen und Fragen ernst und beantwortete diese geduldig. Insbesondere verwies er nochmals auf die bestehenden Beratungsangebote, um für alle Kielerinnen und Kieler die passende Wärmeversorgung zu finden.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 18. März um 19.30 Uhr in der Sportgaststätte des TSV Russee statt. „Wir würden uns freuen, wenn wir wieder gut 100 Leute werden. Es ist immer spannend bei uns“, verabschiedete der Vorsitzende die Teilnehmenden. VB

Wir beraten, wir planen, wir pflanzen und wir bauen!

Gestaltung von Gärten & Grünanlagen • Pflasterarbeiten, Verlegung von Beton- & Natursteinen • Zaunbau & Toranlagen • Hangbefestigungen • Erd-/Baggerarbeiten • Entwässerungsarbeiten jegl. Art • Terrassenbau & Holz im Garten • Rasenneuanlagen & Verlegung von Rollrasen • Pflege von Gehölzen, Baumfällarbeiten • Carportaufbau • Winterdienst u.v.m.



Garten- & Landschaftsbau Zühlsdorf
Inh. Andreas Zühlsdorf
Eiderbrook 117 • 24113 Kiel

Telefon: 0173 - 18 53 819
info@gartenbau-zuehlsdorf.de

www.gartenbau-zuehlsdorf.de



... unsere Kunden wissen, warum!

Malereibetrieb Jens Struck GmbH

Speckenbeker Weg 124, 24113 Kiel

Telefon 0431 - 65 15 28

info@maler-struck.de, www.maler-struck.de



Immer einen Besuch wert

Jugendtreff Russee bietet geschützten Raum für Kinder und Jugendliche

Seit den 90er-Jahren ist das Haus in der Rendsburger Landstraße 369 eine Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Trägerschaft der Stadt Kiel (Jugendtreff Russee).

Unter der Leitung des Sozialpädagogen Niklas Juhl arbeiten hier zwei Erzieherinnen sowie drei weitere Beschäftigte für besondere Aufgaben. Das Tanzprojekt „Kinetik“ bietet ein weiteres umfangreiches Betätigungsfeld.

Der Treff ist von Montag bis Freitag von 14–19 Uhr (donnerstags bis 18 Uhr) geöffnet. Willkommen sind alle jungen Menschen vom sechsten bis zum 27. Lebensjahr. Aktuell sind die meisten Gäste in der Altersspanne von 11–16 Jahren.



Eine Besonderheit bildet der Kidstag am Donnerstag der Woche. Er bietet einen geschützten Raum für Kinder von 6–12 Jahren. Geboten wird ein mit den Kids vorher abgesprochenes Programm. Es wird gebacken und gekocht, Mario Kart gespielt oder einfach mal nur Musik gehört.



Der Jugendtreff in der Rendsburger Landstraße 369 öffnet werktags in der Regel von 14–19 Uhr. Donnerstags ist Kidstag für Kinder von 6–12 Jahren. Fotos: Jöhnk

Im Jugendtreff haben die Gäste die Möglichkeit, ihre Freizeit möglichst selbstbestimmt nach ihren eigenen Interessen zu gestalten. Der Jugendtreff macht Angebote, die angenommen, umgestaltet, aber auch abgelehnt werden können.

Bei Bedarf gibt es auch Spielkonsolen, Musikboxen zur Ausleihe, einen Toberaum, diverse Brett- und Gesellschaftsspiele sowie Kicker und Billard. Außerdem verfügt das Haus über eine Küche, einen Musikraum mit diverser Equipment und ein kleines Tonstudio.

Die Angebote sind in der Regel kostenlos. Insbesondere im Rahmen des Ferienprogramms kann es sein, dass ein kleiner Teilnahmebeitrag eingesammelt wird.

Auch in Russee gibt es für die Jugendlichen kaum Plätze im öffentlichen Raum, an denen sie sich ein-

fach aufhalten können, ohne von der „Erwachsenenwelt“ gestört oder verdrängt zu werden. Hier kann der Jugendtreff ein Ort sein, an dem die Jugendlichen einfach „sein“ können. Aber auch hier gibt es Regeln, die nicht verhandelbar sind. Dennoch können die Gäste auch mal Grenzen austesten und überschreiten, ohne gleich harten Sanktionen oder Verweisen ausgesetzt zu sein.

Zum Schluss der Hinweis auf das Tanzprojekt „Kinetik“ unter Leitung der Tanzleiterin Katia Ferreira. Hip-Hop und Modern Dance sind angesagt. Treffpunkt ist das alte Vereinsheim des TSV Russee, Rendsburger Landstraße 301, und zwar mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr für Mädchen ab 10 Jahren und anschließend bis 17.30 Uhr für Mädchen ab 12 Jahren. Mehr dazu unter Tel. 690113 oder jugendtreff.russee@kiel.de. WJ

Weltgebetstag

Anlässlich des Weltgebetstages wird es am 7. März um 18 Uhr in der Bauernhauskirche einen besonderen Gottesdienst geben. Der Schwerpunkt liegt bei den Cook-Inseln. Christinnen dieser Inselgruppe laden ein, gemeinsam zu feiern und ihre positive Sichtweise zu teilen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, sich auszutauschen und landestypische Speisen zu probieren.

Konzert in der Kirche

Am 8. März findet in der Sankt Gabriel Kirche (Rendsburger Landstraße 389) ab 17 Uhr ein Konzert statt. Es kommen die Sängerin Katalin Bartels und Svetlana Andresen am Klavier. Gemeinsam lassen sie berühmte Arien und Arietten erklingen, beispielsweise von den Komponisten Händel, Beethoven und Fauré. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen.

Ratschläge zum ökologischen Gärtnern

Am 18. März geht es beim Frauentreff der Claus-Harms-Gemeinde um das Thema Gartengestaltung. Angelika Finke gibt ab 15 Uhr im Gemeindehaus in Russee Tipps zum ökologischen Gärtnern und berichtet über die Initiative gegen Schottergärten. „Wir freuen uns, wenn auch Männer an unseren Veranstaltungen teilnehmen,“ so Ingrid Jöhnk, Leiterin des Frauentreffs.



Sportgaststätte am Russee

Pächter Katja und Torben

Wir freuen uns auf euch!

In unseren Räumlichkeiten bieten wir Teambesprechungen, Meetings, Familienfeiern und vieles mehr an.

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. ab 16 Uhr,
Wochenende: 90 Min.
vor und nach Spielbetrieb

Kontakt:

Rendsburger Landstr. 251
Telefon: 0431/68 87 82
Mobil: 0179/341 88 90

PRAXIS BALLHAUS

- 4 Osteopathie
- 4 Faszientherapie
- 4 Darmgesundheit

David Ballhaus – Heilpraktiker

Russee Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0431 2191 95 13
www.praxis-ballhaus.de



Foto: Kathrin Romanski

Mittags Bistro, abends Restaurant

Kreiselmaiers in Schulensee präsentiert sich nach Umbau mit noch mehr Sitzplätzen

2022 öffnete es erstmals seine Pforten: das kleine, feine Restaurant Kreiselmaiers, das von 11.30–17 Uhr mit einem täglich wechselnden Mittagstisch und abends bis 22 Uhr mit einem breiten Angebot frisch zubereiteter Speisen lockt.

Jetzt, nach ein paar Tagen umbaubedingter Schließzeit, meldet es sich zurück – und heißt seine Gäste mit gleich mehreren Neuerungen herzlich willkommen. „Wir haben die Spültechnik in der Küche modernisiert und auf den neusten Stand gebracht“, zählt Inhaber Henning Kreiselmaier auf. Auch die Garderobe ist neu, erstrahlt wie das sonstige Interieur aus natürlichen Baustoffen mit individuellem Charme.

Die markanteste und für Stammkunden vor allem aus Molfsee auffälligste Veränderung ist aber wohl die neue Sitzcke im Zentrum des Lokals. Zehn neu geschaffene Sitzplätze laden hier zum Schlemmen ein, eingefasst von zwei Mäuerchen, wo früher ein Tresen war – für die Postfiliale, die Ende Januar geschlossen wurde. Zwei Bilder an der Wand mit Post- und Lotto-Logo erinnern an vergangene Zeiten, „als Reminiszenz“, wie Kreiselmaier erklärt, denn der Abschied war „sehr emotional“.

Nun blickt der 50-jährige gelernte Koch und Mediengestalter allerdings nach vorn und freut sich über die positiven Aspekte: Da ist natürlich der neu gewonnene Platz für mehr Gäste, aber auch die angenehmere Temperatur: Es ist deutlich wärmer geworden, da die Tür nicht mehr so häufig



Freuen sich immer über hungrige Gäste von fern und nah: Henning Kreiselmaier und Restaurantleitung Ellen Böttcher.

Fotos: Anna Maria Bader und Kreiselmaiers

aufgeht. Und nicht zuletzt erhielt das Team tatkräftige Verstärkung – von einer der ehemaligen Postkolleginnen.

Die auffälligste Veränderung ist die neue Sitzcke im Zentrum des Lokals: Zehn neue Sitzplätze laden hier zum Schlemmen ein.

Was die sechs Festangestellten und ungefähr 20 Aushilfen montags bis sonntags auf die Teller und in die Schüsseln zaubern? „Wir haben werktags bei unserem Mittagstisch immer drei Gerichte zur Auswahl“, erläutert Henning Kreiselmaier, dessen Wunschtraum es übrigens „schon immer“ war, „ein eigenes Restaurant zu eröffnen.“ Nach der Kochlehre hatte er allerdings zunächst viele Jahre als

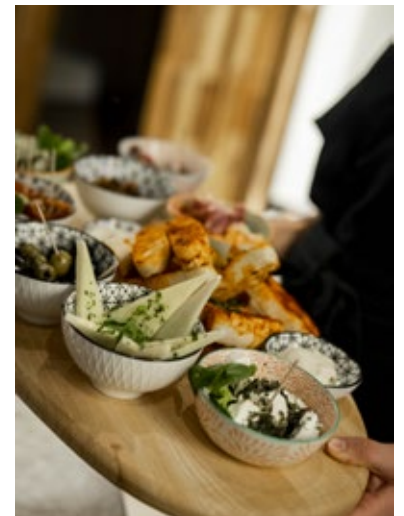
Mediengestalter gearbeitet. Mit einem Eiswagen wagte er vor ein paar Jahren den Weg zurück ins Gastrogewerbe und packte, als die Immobilie im Eschenbrook zu vermieten stand, die Gelegenheit beim Schopfe.

Eine Flammkuchenspezialität, ein individuelles Gericht sowie ein Salat stehen seitdem montags bis donnerstags auf der Mittagskarte. „Freitags gibt es immer ein großes Mittagsbüfett“ aus vier warmen Speisen, darunter gebackene Leckereien, Beilagen und selbstverständlich ein Salat, so Kreiselmaier. Die Abendkarte ab 17 Uhr wird von drei Strömungen dominiert: Wer Flammkuchen liebt, kommt bei der bunten Vielfalt unterschiedlich belegter Flammkuchen auf seine Kosten. Verschiedenste Tapas können als Vorspeise, aber auch als Hauptgericht genossen werden. Die dritte Variation bilden gemäß Kreiselmaier „unsere beliebten Burger“ – mit Biofleisch vom Landhof Langmaack aus Rumohr.

Ohnehin setzt der Molfseer auf eine sehr hohe Produktqualität und Regionalität. So verwenden sie Biomilch vom Hamfelder Hof, kochen Kaffee mit Bohnen von der Kaffeeküste Privatrösterei Laboe oder beziehen ihr Brot „von nebenan“ – von Bäckerei Steiskal. Von Czernys Küstenbrauerei stammt dabei nicht nur das Bier, sondern auch die individuellen Deckenlampen wurden aus echten Czernys-Flaschen handgefertigt.

Geöffnet hat das Kreiselmaiers übrigens an 360 Tagen im Jahr. Nur vom 19.–24. Dezember gönnt sich das Team eine kleine Auszeit, bevor es seine Gäste an den Weihnachtstagen wieder mit zahlreichen Gaumenfreuden willkommen heißt.

Besondere Events scheinen es Henning Kreiselmaier ohnehin angetan zu haben. So veranstaltet er in regelmäßigen Abständen kulinarische Themenabende wie Wein- und Grillfeste oder die große Bierprobe namens „12 Biere, 12 Happen“.



Ein Blick auf die Homepage sowie in die sozialen Medien, wo bevorstehende Aktionen angekündigt werden, lohnt also immer. Der nächste Termin? Das wird selbstverständlich die Eröffnung der Eissaison der integrierten H&H Eisbar Molfsee sein. „Ende März“, verspricht Kreiselmaier, geht das süße Schlemmen nämlich wieder los, „mit neuer Eisvitrine“ und den gewohnt köstlichen Sorten von Zantopps Eismanufaktur. AB

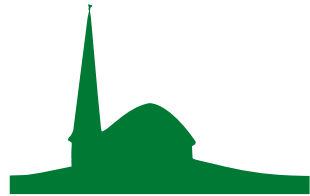


Mehr Platz für Gäste: An die einstige Postfiliale erinnern nur noch zwei Bilder über der neuen Sitzcke.



Kreiselmaiers
Restaurant Lounge Bar
Eschenbrook 2
24113 Molfsee
Telefon 0431 / 70 57 06 11
www.kreiselmaiers.de

Musik in der Thomaskirche



Drei Konzerte in der Thomaskirche in Schulensee bringen den März zum Klingen

Musikalisch in Richtung Frühling: Mit gleich drei Konzerten geht es in den kommenden Wochen in der Thomaskirche sowohl gesanglich als auch instrumental und informativ zu.

Den Anfang macht dabei am **15. März um 19 Uhr** der Gospelchor Holtenau, der zu afrikanischen und nordamerikanischen Melodien und Rhythmen einlädt. Seit 1995 schon hat er sich der ganzen Bandbreite an afrikanischer und nordamerikanischer Gottesdienstmusik verschrieben, mit der es auch am Samstag gefühlvoll und beschwingt zugehen wird. Der Eintritt ist kostenlos, über eine Spende zur Unterstützung von Besuchen südafrikanischer Partnerchöre in Kiel freuen sich die Sängerinnen und Sänger jedoch sehr.



Foto: Michael Krawczak



Bunt, spritzig und guter Laune: Der Gospelchor Holtenau bringt mit seiner Musik nicht nur sich selbst, sondern auch das Publikum in Schwung. Foto: Sabine Seifert

Bereits am **16. März** folgt **um 17 Uhr** im Gemeindehaus die nächste Veranstaltung: die vierte Musikalische Dämmerstunde – diesmal unter dem Motto: „Nicht so laut vor Jericho! Wie funktioniert und klingt eigentlich eine Posaune?“ Neben Wissenswertem zur Geschichte und Funktion der Posaune werden auch einige Hörbeispiele zum Besten gegeben – und zwar nicht nur von der Konserve, sondern auch live dank der Unterstützung des Ensembles TiefBlechKiel.

Das dritte Konzert findet am **23. März**, ebenfalls **um 17 Uhr**, in der Thomaskirche statt. Unter dem Titel „Licht und Schatten“ präsentieren der ThomasChor sowie Leiterin Sabine Seifert Chor- und Orgelwerke von Bach, Mendelssohn, Gade, Finzi, Vierne und anderen. Anke Wolff-Steger, Pastorin i.R., wird außerdem jeweils eine Einführung in die gesungenen Texte geben. Auch zu diesem Konzert ist der Eintritt frei, aber eine Spende herzlich erwünscht. AB



Hamburger Chaussee 18a
24113 Molfsee
Tel.: 04347/55 46
Mobil: 0177/224 57 23
sven.buenz-schwieters@web.de

Innenausbau | Fertigparkett | Fenster | Möbelbau | Laminat
Schleifböden | Haustüren | Innentüren | Wartung uvm.

Kiel. Sailing. City.
Kiel



Entspannt ans Ziel mit Bus, Bahn und Schiff Kennen Sie unsere Assistenz-Apps?

Entdecken Sie mit uns, wie kostenlose und benutzerfreundliche Apps Ihre Mobilität im öffentlichen Nahverkehr verbessern können.

Im Rahmen des Projekts KISS-Kiel (Kieler Informationssysteme für alle Sinne) laden wir Sie herzlich zur Informationsveranstaltung am **26. März von 14 bis 16 Uhr** in die **anna Wellsee/Kronsburg/Rönne** ein.

Wir unterstützen Sie dabei, die richtige Assistenz-App für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden.

**26. März, 14 Uhr
Kostenlose Beratung**

in der
**anna Wellsee
Segeberger Landstr. 85
24145 Kiel**

Weitere Infos:



Sie lernen, wie diese Apps Ihnen helfen:

- ✓ Routen zu planen
- ✓ Echtzeitinformationen abzurufen
- ✓ Barrieren zu minimieren

Die Veranstaltung ist kostenlos und barrierefrei zugänglich.

kiel.de/öpnv-barrierefrei

Gefördert durch:



Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH
*Ihr kompetenter und umweltfreundlicher
Partner für ganz Schleswig-Holstein für*

- Rohrreinigung
- Dichtheitsprüfung

Tel. 0431 / 56 34 32

365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!

Braunstraße 11
24145 Kiel

Ein Unternehmen von



Speisen und singen

Am **13. März** lädt das „Cafe unterm Kirchturm“ im Krusenrotter Weg 41 von 15–17 Uhr zu warmen Marillenkneideln und frisch gebackenem Kaiserschmarrn ein.

Am **21. März** veranstaltet der Singkreis „Sing dich ins Glück“ in der Liebfrauenkirche um 15.30 Uhr ein Frühlingsingen.

Sauberes Hassee

Auch im März lädt der SPD-Ortsverband Hassee wieder zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion ein. Treffpunkt ist am **23. März** um 14 Uhr an der Ecke Wulfsbrook / Rendsburger Landstraße.

Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung!

Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfvereins sein.

Astrid Stark berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Aktuell
Lohnsteuerhilfeverein e.V.
 Beratungsstellenleiterin
 Astrid Stark
 Grazer Str. 48, 24147 Kiel
 Telefon: 04 31 / 25 999 87
 Termin buchen unter:
www.termin.aktuell-kiel.de

„Es macht sehr viel Spaß“

Drei Azubis geben Einblicke in ihre Ausbildungen im REWE-Center

„Welcher Beruf macht mich glücklich? Was für eine Arbeit passt am besten zu mir?“ Diese Frage stellen sich Jahr für Jahr Tausende Schülerinnen und Schüler, sobald ihre Schulzeit dem Ende zugeht.

Die Möglichkeiten sind gewaltig – die Angebote oft jedoch abstrakt. Maximilian Koop, Michael Boy und Noah Krüger, die sich für eine Ausbildung bei der REWE Gruppe entschieden haben und im REWE-Center im Winterbeker Weg im Einsatz sind, erzählen gern von ihren Erfahrungen – und geben Tipps, worauf noch Unschlüssige bei der Berufswahl achten sollten.

Der 21-jährige **Maximilian Koop** macht den Anfang. Er befindet sich im 2. Lehrjahr seiner Fleischer-Ausbildung und ruht vollkommen in sich. „Ich war auf der Suche nach einem Job im REWE-Markt“, berichtet der Kieler. Die freie Lehrstelle in der Fleischerei kam ihm wie gerufen. „Super“, lautet sein Urteil schon jetzt, denn die Ausbildung gestaltet sich mit einem ausgewogenen Wechsel von Theorie und Praxis äußerst interessant. Was in der Berufsschule gelernt wird, werde vor Ort umgesetzt und vertieft – im Falle des großen REWE im Center sogar auf besonders vielfältige Weise. Mit sichtbarem Stolz denkt Koop an die Fleischwurst, die er jüngst in der Ausbildung eigens herstellen durfte. „Die ist jetzt im Tresen zum Verkauf“, freut er sich.

Auch **Michael Boy** macht einen sehr zufriedenen Eindruck. Er grinst, als er sein Alter nennt: 32 Jahre, denn ehe er bei REWE das Abiturientenprogramm begann, in welchem er sich vor Kurzem erfolgreich nach nur 16 Monaten zum Einzelhandelskaufmann ausbilden ließ, studierte er viele Jahre, ohne jedoch zu einem Ende zu finden. Sein Nebenjob bei einem Kieler REWE-Markt brachte schließlich die Wende – und vor allem neue, ganz konkrete Perspektiven. Er entschied sich für

eine Ausbildung mit vielen Optionen zum weiteren Aufstieg. So startet er Ende Februar das Weiterbildungsprogramm zum Handelsfachwirt und ist bereits jetzt in einer Führungsposition im REWE-Center eingesetzt, wo er den Lebensmittelbereich betreuen darf.

Noah Krüger, der Dritte im Bunde, fand seinen Weg zu REWE übrigens ebenfalls über ein erstes Arbeitsluftschnuppern – als Minijobber nach absolviertem Abitur in Eckernförde. Schnell wurde er eigenen Berichten zufolge immer stärker ins Team eingebunden. „Es macht mir sehr viel Spaß“, stellte er für sich fest

Auszubildenden, egal welche Fachrichtung sie am Ende einschlagen, neben einem „fairen Gehalt“ schon während der Lehrzeit attraktive Mitarbeiter Rabatte. „Es gibt Urlaubs- und Weihnachtsgeldzahlungen“, erzählt Stieglitz. Bei guter Leistung ist am Ende der Ausbildung eine feste Übernahme so gut wie sicher und für Weiterbildungen stehen an der internen REWE-Akademie Trainer mit speziellen Förderprogrammen bereit. „Die Entwicklungsmöglichkeiten sind tatsächlich vom Schülerjob-Einsteigenden bis hin zum Marktleiter beziehungsweise zur Marktleiterin immens“, fasst Stieglitz zusammen. Seine drei Azubi-Kollegen stimmen



Dreimal gute Laune: Michael Boy, Noah Krüger und Maximilian Koop fühlen sich bei ihren Ausbildungen im REWE-Markt rundum wohl.
 Foto: Anna Maria Bader

und fragte sich: „Welche Möglichkeiten habe ich?“ Er entschied sich im vergangenen Jahr für eine Ausbildung zum Kaufmann im Einzelhandel und zog nach Kiel, wohin er ohnehin gern wollte. Im REWE-Center geriet er dann immer wieder ins Staunen – über die Mengen, mit denen gehandelt wird, die vielen Mitarbeitenden und die Größe der Abteilungen, die zur Folge hat, „dass ich als Azubi die Möglichkeit habe, ganz viele Bereiche intensiv kennenzulernen.“

REWE-Marktleiter Michael Stieglitz führt gern noch weitere Möglichkeiten und Vorteile des Ausbildungsprogramms ins Feld: So winken allen

gerne zu. Ihre Tipps für alle Unschlüssigen, die noch auf Jobsuche sind?

„Sich nicht stressen lassen“, rät Koop, der übrigens eines Tages Meister werden möchte, um selbst einmal ausbilden zu dürfen. Er weiß: Was am Anfang neu und schwer erscheint, ist in der Praxis dann doch viel einfacher, weil man ja „Schritt für Schritt“ herangeführt wird. Für Krüger ist die Motivation der Schlüssel zum Glück, denn „motiviert arbeitet es sich einfach am besten.“ Und Michael Boy? „Wenn ich mit mir vor 13 Jahren sprechen könnte“, würde er dazu raten, sich in Ruhe umzuschauen und „gerade nach dem Abi nicht nur nach einem Studium zu gucken.“ AB



Fotos: Jaqueline Bolduan

Praktikumsplatz gefunden

Jobmesse an der Lilli-Martius-Schule

Am 30. Januar hat die Lilli-Martius-Schule in Kooperation mit dem Gewerbeverein HIP Kiel-Wellsee eine Berufsmesse veranstaltet.

Vorgestellt haben sich 30 Arbeitgeber aus der Region. „Hier kommen Kooperationspartner mit den Schülerinnen und Schülern aus den Klassenstufen sieben bis zehn zusammen“, so Schulleiter Jan Eric Becker. „Über den Austausch entstehen Verbindungen, die in Praktika, Ausbildungen und Festanstellungen enden.“

Wie das konkret umgesetzt wird, erzählt der Schüler Tjark: „Ich habe mich auf der Messe am Stand von Thyssen Krupp informiert und war sofort begeistert. Als ich nach einem Praktikum gefragt habe, wurde ich ernst genommen und konnte schon Details besprechen. Dies habe ich mit Frau Günther abgeklärt. Ich darf mich nun für ein einwöchiges Praktikum bewerben und mich für die Zeit vom Unterricht freistellen lassen. Ich finde es sehr gut, dass die

Schule solches Engagement fördert und unterstützt.“

Besagte Frau Günther ist Lehrerin Andrea Günther, die Beauftragte für berufliche Orientierung an der Schule. Sie betont: „Wir veranstalten die Jobmesse mittlerweile schon im dritten Jahr. Momentan ist sie vorrangig durch Betriebe in handwerklichen, kaufmännischen und wirtschaftlichen Bereichen geprägt. Unser Bestreben ist es, im nächsten Jahr mehr Betriebe aus dem medizinischen und sozialen Sektor als Aussteller zu gewinnen, um den Schülerinnen und Schülern die Vielfalt der Berufswelt in all ihren Ausprägungen näherzubringen.“

JB



Torsten Piepereit
Zahnarzt

Im Kontor
Neumeimersdorf

Grot Steenbusch 32
24145 Kiel

Telefon 0431 . 3 64 49 99

Fax 0431 . 3 64 49 97

Threema ID U56P35KJ

Kieferorthopädie
Prophylaxe
Prothetik
Ästhetische Zahnmedizin



Zahnarztpraxis
PIEPEREIT

www.zahnarztpraxis-piepereit.de



MACHT SCHULE!

Eine Initiative des Handels- und
Industriepark Kiel-Wellsee e.V. zur
Unterstützung Kieler Schulen

Wir machen uns für
den Nachwuchs stark.



www.hip-kiel-wellsee.de

AUSTRÄGER*INNEN
in **Russee**
GESUCHT!

(Schüler*innen ab 13 Jahre)

Bereich **Spreeallee**
(mit Kladowweg/Lankwitzweg/
Britzweg/Wilmersdorfer Str.)



T. 0431/26 09 32 42
holst@kiellokal.de



Werde Teil unseres vielfältigen Teams in Kiel – Gemeinsam gegen Rassismus!

An alle, die mit Herz und Hand für gute Pflege eintreten:
 Seit fast 30 Jahren steht Bliev to Huus für Empathie, Nachhaltigkeit und Offenheit – Werte, die wir in unserem familiengeführten Betrieb leben. Wir setzen uns entschieden gegen Rassismus und jede Form von Diskriminierung ein und sehen Vielfalt als unsere größte Stärke. In einer Zeit, in der Remigration den Verlust von wertvollen Menschen bedeutet, schätzen wir internationale Pflegekräfte, die nicht nur ihre Expertise und kulturelle Vielfalt einbringen, sondern auch unsere antirassistischen Werte aktiv unterstützen.

Wir bieten dir:

- respektvollen Umgang und ein wertschätzendes Miteinander
- einen Arbeitsplatz mit Perspektive und Zukunft
- die Möglichkeit, Teil eines eingespielten, herzlichen Teams zu werden

Klingt gut? Lass uns einfach mal reden!

Das gesamte Bliev to Huus-Team freut sich auf deine Bewerbung!

Saarbrückenstraße 179 · 24113 Kiel · T 0431 647 3730 · info@bthuus.de

Einstieg in die Digitalwirtschaft

Online-Seminare für Frauen am 5. / 6. März

Schaut man auf die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Kiel und im Kreis Plön, gehört eine Branche seit vielen Jahren zu den Gewinnern: die Digitalwirtschaft.

In kaum einer anderen Branche verbinden sich Zukunftstechnologien und Berufschancen so gut miteinander. Rund 6.500 Menschen arbeiten in der Region Kiel in der Informations- und Kommunikationstechnologie.

len, viele Möglichkeiten. Gefragt sind deshalb nicht nur IT-Expertinnen, auch für Newcomerinnen ohne größere Vorkenntnisse bieten sich sehr gute Chancen des Einstiegs. In Kooperation mit 'Tech in the City e. V.' zeigen wir ihnen, wie sie den Weg in die Branche finden und welche Vorteile sich durch eine Tätigkeit in diesem Berufsfeld der Zukunft ergeben. Jede ist willkommen – nutzen Sie deshalb die Chance, den Jobmotor IT-Berufe kennenzulernen und neue Möglichkeiten in dieser Wachstumsbranche zu entdecken“.



Die IT-Branche bietet eine Reihe von flexiblen Arbeitsmodellen an. Gerade Frauen ermöglicht das eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Foto: pixabay

Verstärkung ist immer willkommen!
Wir suchen



Pflegedienstleitung für unsere Tagespflege
(m/w/d) – Vollzeit



Verwaltungskraft im Gesundheitswesen
(m/w/d) – Voll- oder Teilzeit



Pflegefachmann/-frau
(m/w/d) – Voll- oder Teilzeit

Was wir Ihnen bieten:



Attraktive Vergütung



Weihnachtsgeld & Jahresprämien



30 Arbeitstage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche



und viel mehr – sprechen Sie uns an!

Senioren- und Therapiezentrum
Lotti-Huber-Haus GmbH
Saarbrückenstr. 48 · 24114 Kiel
Tel.: 0431 - 260 44-200
info@lotti-huber-haus.de
www.lotti-huber-haus.de

Frauen sind allerdings in der Digitalwirtschaft nach wie vor unterrepräsentiert. Dabei bieten sich in den IT-Berufen – gerade auch für Quereinsteigerinnen – eine Reihe von flexiblen Einsatz- und Arbeitsmodellen, vielfältige Möglichkeiten des Einstiegs sowie eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

„Das Bild von Programmierern und Hackern, die Tag und Nacht vor dem Computer sitzen und nur auf Zahlenkolonnen starren, prägt bei vielen Menschen das Image der IT-Berufe und geht an der Realität vorbei. Fakt ist, dass die Berufsbilder so abwechslungsreich wie vielfältig sind. Sie bieten gerade Menschen, die kreativ, gestalterisch begabt sind, aber dennoch strukturiert arbeiten wol-

lädt Barbara Schütt, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Kiel, zur Teilnahme ein.

Am 5. März von 9–16 Uhr und am 6. März von 9–13 Uhr erfahren interessierte Frauen in Online-Seminaren mehr zu Einstiegsszenarien, Karrierepfaden und Weiterbildungsmöglichkeiten, aber auch zur Nutzung sozialer Medien und der Rolle von KI in der Arbeitswelt. Anmeldungen können direkt auf der Homepage erfolgen:



Termine online buchen



So einfach erhalten Sie jetzt einen Termin bei der Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit Kiel bietet ab dem 1. März 2025 einen neuen Service an.

Unabhängig von Zeit und Ort können Kundinnen und Kunden freie Termine einsehen und individuelle Wunschtermine vereinbaren. Das schafft einen direkten Zugang zur Agentur für Arbeit, vermeidet Wartezeiten und gegebenen-

falls unnötige Fahrtkosten für sonst anfallende Folgebesuche.

Die Nutzung funktioniert wie folgt: Einfach auf der Seite www.arbeitsagentur.de/kiel rechts die Auswahl „Termin online vereinbaren“ anklicken und Namen sowie eigene Anschrift angeben. Dann im nächsten Schritt das passende Anliegen, wie zum Beispiel Arbeitslosmeldung, aussuchen. Schon kann die Terminauswahl starten.

NEU - AB MÄRZ 2025

Zur Agentur für Arbeit nur noch mit Termin!

Direkter Zugang ohne Wartezeit. Buchen Sie Ihren Termin ab sofort einfach selbst!

www.arbeitsagentur.de/kiel



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Kiel

bringt weiter.

Starte deine Zukunft bei der FUCHS LUBRICANTS GERMANY GmbH



Die FUCHS LUBRICANTS GERMANY GmbH zählt zu den größten Schmierstoffanbietern in Deutschland und ist einer der führenden Erstausrüster der deutschen Automobilindustrie. Zu unseren Kunden zählen Automobilzulieferer und OEMs, Unternehmen aus den Bereichen des Maschinenbaus, der Metallverarbeitung, des Bergbaus und der Luft- und Raumfahrt, des Energie-, Konstruktions- und Transportsektors, der Land- und Forstwirtschaft sowie der Papier-, Stahl-, Metall-, Zement-, Schmiede- und Lebensmittelindustrie, aber auch der qualifizierte Schmierstoffhandel sowie Autohäuser und -Werkstätten.

Chemie ist für dich nicht nur ein Schulfach, sondern du willst wissen, was wirklich dahintersteckt? Du hast Lust auf eine spannende Ausbildung mit Zukunft? Dann bist du bei uns genau richtig!

Unsere Ausbildungsangebote in Kiel:

- > **Chemikant** (m/w/d) – Hier bist du mitten im Geschehen und steuerst Produktionsanlagen für unsere Schmierstoffe.
- > **Chemielaborant** (m/w/d) – Im Labor analysierst und testest du innovative Schmierstoffe, die weltweit im Einsatz sind.

Das erwartet dich bei uns:

- > Arbeite mit den neuesten Technologien und echten Profis.
- > Lerne für zwei Wochen eine unserer anderen Niederlassungen (Wedel, Mannheim, Kaiserslautern) kennen!
- > Werksführung direkt beim Vorstellungsgespräch!

Bewirb dich im Juli 2025 für den Ausbildungsstart in 2026 und werde Teil unseres Teams!

Mehr Infos & Bewerbung: www.jobs.fuchs.com

MOVING YOUR WORLD. WE ARE INVISIBLE BUT YOU ARE NOT.



Psychische Gesundheit an der Hörn

Stimulus Consulting bezieht neue Räume an der Kieler Förde

Die Stimulus Consulting GmbH, Spezialistin für psychische Gesundheit am Arbeitsplatz, hat ihre neuen Räumlichkeiten an der Hörn in Kiel bezogen.

Nach einer erfolgreichen Umfirmierung 2024 markiert der Umzug an die Hörn bereits den zweiten großen Meilenstein in der Unternehmensgeschichte innerhalb eines Jahres. Die neuen Räumlichkeiten bieten optimale Bedingungen für Wachstum sowie Innovation und ermöglichen dem Unternehmen den bestmöglichen Neustart in einem der wirtschaftlichen Zentren Schleswig-Holsteins. Im Fokus von Stimulus Consulting: das Wohlbefinden von Mitarbeitenden in Unternehmen und Organisationen fördern.

Die Stimulus Consulting GmbH freut sich, ihren Umzug in die Neubauten an der Kieler Hörn bekannt zu geben. Die dort neu entstandenen Büroräume bestechen mit moderner Ausstattung und einem hellen, of-

fenen Flair. Genau das passt perfekt zu Stimulus Consulting: „Unsere neuen Büros sind ein wichtiger Schritt, um unser Wachstum und unsere Weiterentwicklung voranzutreiben. Die offene und freundliche Atmosphäre unterstützt uns in unserer Mission, die psychische Gesundheit am Arbeitsplatz zu fördern und unseren Kund:innen maßgeschneiderte Lösungen zu bieten“, sagt Emilie Martin, CEO der Stimulus Consulting GmbH.

Optimaler Neustart nach erfolgreicher Umfirmierung

Erst im vergangenen Jahr wurde aus der in Kiel beheimateten Corrente AG die Stimulus Consulting GmbH. Das Beratungsunternehmen für Wohlbefinden und mentale Gesundheit am Arbeitsplatz reihte sich in diesem Zuge in das international agierende Stimulus-Netzwerk ein. Damit erweiterte Stimulus Consulting das eigene Netzwerk sowie das Serviceangebot über den deutschen Markt hinaus. Mit dem Umzug an die Kieler Hörn ist nun ein weiterer Schritt in Richtung Zukunft getan.

„Mit unseren neuen Räumlichkeiten sind wir besser denn je darauf vorbereitet, Unternehmen in Kiel, Schleswig-Holstein sowie darüber hinaus zu unterstützen und gemeinsam gesunde Arbeitsumgebungen zu schaffen“, fügt Emilie Martin hinzu.

Einladung zum Dialog bei der Kieler Woche 2025

Interessierte Unternehmen und Medienvertretende sind herzlich dazu eingeladen, den neuen Standort von Stimulus Consulting zu besuchen und mehr über die zukunftsorientierten Ansätze und Services des Unternehmens zu erfahren. Dies wird im Rahmen der Kieler Woche 2025 erfolgen. Hier bietet das Unternehmen eine eintägige Infoveranstaltung für Interessierte an. Für weitere Informationen oder zur Terminvereinbarung stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter: info@stimulus consulting.de.

Mentale Gesundheit am Arbeitsplatz im Fokus

Stimulus Consulting bietet ein umfangreiches Portfolio an Dienstleis-

tungen, die darauf abzielen, das Wohlbefinden von Mitarbeitenden in Unternehmen und Organisationen zu steigern. Dazu gehören u. a. ein Employee-Assistance-Program, Führungskräfteberatungen, Workshops und Trainings, Krisenmanagement sowie Unterstützung im Bereich des Betrieblichen Eingliederungsmanagements. Eine hohe Servicequalität, über 20 Jahre Erfahrung in der Branche sowie die persönliche Beratung sind Teil der DNA von Stimulus. Damit grenzt sich das Netzwerk klar von rein digitalen Wettbewerbern im Bereich der mentalen Gesundheit am Arbeitsplatz ab.



Stimulus Consulting GmbH
Gaardener Ring 11
24143 Kiel
Telefon 0431 / 600 58 90
www.stimulus-consulting.de

Erkennen und vorbeugen

Kostenfreie Vorträge im Gesundheitsforum

Das Gesundheitsforum im CITTI-PARK Kiel veranstaltet immer wieder Fachvorträge. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es lädt Sie auch dazu ein, mit dem medizinischen Fachpersonal ins Gespräch zu kommen. Anmeldung bitte unter Telefon 0431 / 50 01 07 41 oder an gesundheitsforum.kiel@uksh.de per E-Mail

Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol



In unserer Gesellschaft ist der Konsum von Alkohol normal und gehört zum gesellschaftlichen Leben wie selbstverständlich dazu. Sei es als soziales Schmiermittel, sei es zur Entspannung oder bei Festivitäten – fast immer und überall ist Alkohol präsent und verfügbar. Aber wie sieht ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol aus? Oder genauer: Welcher Konsum ist eigentlich unbedenklich und risikoarm? Diese und weitere Fragen werden Dr. Jakob Koch und Diplom-Psychologin Marina Soltau in ihrem Vortrag am **5. März** in der Zeit von **18–19 Uhr** beleuchten.

Dr. Jakob M. Koch
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentrum für Integrative Psychiatrie ZIP
Dipl.-Psych. Marina Soltau
stadt.mission.mensch

Weltnierentag ist jeden Tag



Am 13. März ist Weltnierentag. Unter dem Motto „Weltnierentag ist jeden Tag“ wollen Ärztinnen und Ärzte

nicht nur daran erinnern, dass etwa jeder zehnte Mensch in Deutschland eine chronische Nierenkrankheit hat, sondern vor allem darüber informieren, wie man diese erkennt, verhindert und erfolgreich behandelt. Prof. Dr. Schmitt, Leiter der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten, betont: „Uns ist es wichtig, den Menschen zu zeigen, wie sie Nierenkrankheiten früh genug erkennen können und was dann zu tun ist. Dies ist deshalb besonders relevant, da sehr viele Menschen gar nichts von ihrer Erkrankung wissen.“ Mehr dazu im Vortrag am **13. März von 18–19 Uhr**.

Prof. Dr. Roland Schmitt und weitere
Klinik für Innere Medizin IV mit den Schwerpunkten Nieren- und Hochdruckkrankheiten

Darmkrebs therapieren



Jedes Jahr sterben allein in Deutschland rund 25.000 Menschen an den Folgen einer Darmkrebserkrankung. Die Zahl der Neuerkrankungen pro Jahr liegt bei etwa 61.000. Dabei kann man kaum einer anderen Krebsart so leicht vorbeugen. Durch Vorsorge und Früherkennung könnten nahezu alle Darmkrebserkrankungen verhindert oder frühzeitig geheilt werden. Schonende Operationsverfahren ermöglichen in vielen Fällen eine vollständige Heilung. Auch fortgeschrittene Erkrankungsstadien können heute mit modernen Therapieverfahren gut behandelt werden. Der Vortrag am **21. März von 16–18 Uhr** informiert über weitere Details.

Dr. Claas-Olsen Behn, B.Sc., Dr. Frederike Franke, PD Dr. Julius Pochhammer, Maria Stoba
Klinik für Allgemeine, Viszeral-, Thorax-, Transplantations- und Kinderchirurgie
Gaby Bönig, ILCO



UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein





GESUNDHEITSFORUM

im CITTI-PARK Kiel

Besuchen Sie unser UKSH Gesundheitsforum im CITTI-PARK Kiel in Präsenz oder virtuell.

 **Vorschau** **März 2025**

Datum Zeit	Thema Vortragende
Mo. 3. 18 – 19.30 Uhr	Mehr verstehen, mehr erleben PD Dr. rer. nat. Matthias Hey, Prof. Dr. Susanne Wiegand – Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie; Phoniatrie und Pädaudiologie
Mi. 5. 18 – 19 Uhr	Die Macht der Gewohnheit – Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol Dr. Jakob Koch – Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Zentrum für Integrative Psychiatrie ZIP Dipl. Psych. Marina Soltau – stadt.mission.mensch
Do. 6. 18 – 19 Uhr	Sarkomzentrum Kiel – Informationen für Betroffene und Interessierte PD Dr. Daniel Drücke – Sektion für Hand-, Plastische und Mikrochirurgie
Mo. 10. 18 – 19 Uhr	Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht + Co. Anja Sauer-Just – PIZ Patienteninformationszentrum
Do. 13. 18 – 19.30 Uhr	Weltnierentag ist jeden Tag – Erkennen, vorbeugen und behandeln Prof. Dr. Roland Schmitt – Klinik für Innere Medizin IV mit den Schwerpunkten Nieren- und Hochdruckkrankheiten
Mi. 19. 18 – 20 Uhr	Arzt-Patientenseminar – Lebendspende Prof. Dr. Felix Braun und weitere – Transplantationszentrum
Fr. 21. 16 – 18 Uhr	Darmkrebs – Vorbeugen, erkennen und therapieren PD Dr. Julius Pochhammer und weitere, UKSH Kliniken
Di. 25. 18 – 19 Uhr	Richtige Ernährung bei Arthrose – Was darf ich essen? Prof. Dr. Hadrian Marius Platzer – Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Do. 27. 18 – 19 Uhr	Bewegung trotz Krebs – Wie wichtig ist es? PD Dr. Thorsten Schmidt – Universitäres Cancer Center Schleswig-Holstein, Bereich Supportivangebote Sport- und Bewegungstherapie

1. Infotag Prostata-Gesundheit Kiel

Sa. 01.03.2025
10 – 15 Uhr



Diese Sonderveranstaltung findet nicht im CITTI-PARK statt!
Veranstaltungsort: AUDIMAX der Christian-Albrechts-Universität (CAU) zu Kiel, CAP2 – Frederik-Paulsen-Hörsaal | Christian-Albrechts-Platz 2, 24118 Kiel

Veranstaltung mit erweitertem Programm.

Veranstaltungsort

UKSH Gesundheitsforum im CITTI-PARK,
Mühlendamm 1, 24113 Kiel
(im Erdgeschoss – vom CB Modemarkt kommend,
direkt gegenüber der Blutspende)



☎ 0431 500 – 10741
Mo.: 9 – 15 Uhr, Di. – Do.: 9 – 12 Uhr
✉ gesundheitsforum.kiel@uksh.de
www.uksh-gesundheitsforum.de

← Anmeldung auch hier möglich!

Fotos: ©Dusko – adobe stock.com

Sportlich fit bis ins hohe Alter

Kieler Institut für Trainingstherapie informiert zur Wichtigkeit von körperlicher Bewegung

Fit und gesund altern – das wollen viele. Wie sie ihr Ziel am besten erreichen? Mit körperlicher Aktivität und Bewegung.

Davon ist auf alle Fälle PD Dr. Thorsten Schmidt vom Kieler Institut für Trainingstherapie (KIT) überzeugt. „Viele Faktoren wie die apparative-pharmazeutische Medizin haben zu der heutigen hohen Lebenserwartung und zu einem allgemein relativ guten Gesundheitsstatus älterer Personen beigetragen“, erklärt der habilitierte Sportwissenschaftler. Altersbedingte Einschränkungen im neuronalen System, auf muskulärer Ebene sowie im Bereich der Herz-Kreislauffähigkeit seien jedoch weder durch Medikamente noch durch operative Verfahren aufzuhalten und zu beheben. „Nach aktuellem Wissensstand stellen hier Bewegung und



Training die effektivsten Gegenmaßnahmen dar“, so Schmidt. Dass viele ältere Menschen oft im Alter auf Sport verzichten, zum Beispiel um ihre Gelenke zu schützen, sieht er kritisch. „Dies ist genau der falsche Weg“, sagt PD Dr. Schmidt. „Gerade gezielte Bewegungs- und Trainingsprogramme können das Voranschreiten von Funktionsverlusten und Abbauprozessen verlangsamen oder sogar zeitweise aufhalten.“

Seine Empfehlung? Ein regelmäßiges Kraft- und Ausdauertraining. „In verschiedenen Studien konnte gezeigt werden, dass ein solches Training bei älteren Menschen zu einem Kraftzuwachs beziehungsweise zu einer verbesserten Sauerstoffaufnahme führt“, berichtet Schmidt, der weiß, dass körperliche Aktivität, auch wenn sie erst im späteren Alter aufgenommen wird, einen Überlebensvorteil und eine Verbes-

serung des Wohlbefindens und der Lebensqualität zur Folge hat. Zum ersten Einstieg empfiehlt Dr. Schmidt übrigens eine Physiotherapie mit einem persönlichen Trainingsplan basierend auf den jeweils individuellen Voraussetzungen. Selbstverständlich steht Ihnen das KIT dazu jeder Zeit gern mit umfangreichen Therapiezeiten sowie einem großem Team an Physiotherapeutinnen und -Therapeuten zur Seite.



Kieler Institut für
Trainingstherapie
SPORT, DER GUT TUT.

**Kieler Institut für
Trainingstherapie e.V.**
Mühlendamm 1, 24113 Kiel
Telefon 0431 / 88 82 40 30
www.kitt.fit

Wenn Hören im Alter zum Problem wird

Tipp zum „Welttag des Hörens“ am 3. März: Gehör vor lauten Geräuschquellen schützen

Etwa 25 Prozent der über 60-Jährigen leiden laut der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unter einem Hörverlust. Vor allem ältere Menschen sind davon betroffen.

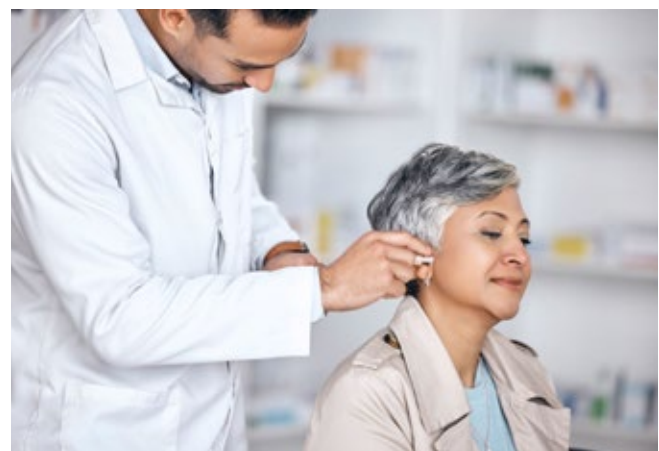
Dabei kann das Gehör leicht eingeschränkt sein bis zur kompletten Gehörlosigkeit. Neben dem Alter ist Lärm ein wesentlicher Risikofaktor. Wer beispielsweise ständig laute Musik über Kopfhörer hört, gefährdet damit seine Hörfähigkeit. Die beste Maßnahme zur Vorbeugung besteht darin, das Gehör vor lauten, permanenten Geräuschquellen zu schützen. Das Gehör ist 24 Stunden am Tag auf Empfang – im Gegensatz zu den Augen können wir die Ohren nicht schließen. Umso wichtiger ist es, sie insbesondere vor Lärm zu schüt-

zen. Untersuchungen zeigen, dass etwa ein Drittel der über 65-Jährigen eine Altersschwerhörigkeit aufweisen. Negative Faktoren sind Lärm, Rauchen, Übergewicht, ototoxische Medikamente, Infektionen und Chemikalien. Das Innenohr altert zum Beispiel durch Stress. Abnutzungsschwerhörigkeit wäre der treffendere Begriff, denn Menschen in Industrieländern hören im Alter schlechter als etwa gleichaltrige Ureinwohner Australiens.

Mit zunehmendem Alter kommt es zu einem Verschleiß der Sinneszellen im Innenohr, der sogenannten Haarzellen. Aber auch der Hörnerv und das Hörzentrum werden durch den Alterungsprozess beeinträchtigt. „Die nachlassende Hörkraft im Alter fällt den Betroffenen zu Anfang häufig gar nicht auf, da die Veränderungen in der Regel langsam erfolgen. Zunächst ist ein ho-

her Frequenzbereich betroffen – ältere Menschen verstehen Stimmen von Frauen und Kindern schlechter oder hören beispielsweise Vogelgezwitscher nicht mehr“, sagt AOK-Serviceregionaleiter Stefan Kölpin. Mit der Zeit breitet sich die fehlende Wahrnehmung auf immer mehr Frequenzbereiche aus. Betrof-

fenen fällt es dann immer schwerer, einem Gespräch zu folgen, da sie nur noch ‚Wortfetzen‘ mitbekommen. Weitere Anzeichen für einen beginnenden Hörverlust: Betroffene sprechen selbst lauter und haben insbesondere bei lauten Umgebungsgeräuschen Probleme, Worte klar und deutlich zu hören.



**767 AOK-
Versicherte
in Kiel
wurden
im Jahr
2023 mit
Hörhilfen
versorgt.**

Foto: AOK/
Colourbox/hfr.

„Damit das Runde scharf im Blick bleibt“

Holstein Kiels Partner EuroEyes hat neuen Standort in Kiel eröffnet

Seit der vergangenen Saison ist EuroEyes als Partner bei Holstein Kiel an Bord. Das weltweit agierende Unternehmen ist auf die Korrektur von Fehlsichtigkeiten, u. a. durch Augenlaserbehandlungen und Linsenimplantationen, spezialisiert.

In Zukunft möchte die vor über 30 Jahren in Hamburg gegründete Klinikgruppe noch dichter an den KSV-Fans sein und hat in diesem Zuge am 20. November 2024 einen neuen Standort in Kiel eröffnet. Damit bekennt sich EuroEyes auch noch einmal zu seinem Engagement hier bei der KSV Holstein.

Wolfgang Schwenke, kaufmännischer Geschäftsführer von Holstein Kiel, sieht die Potenziale der Zusammenarbeit: „Wir freuen uns,



Freuen sich über die konstruktive Zusammenarbeit: Holsteins kaufmännischer Geschäftsführer Wolfgang Schwenke (links) und Dr. med. Jörn S. Jørgensen, Gründer und Geschäftsführer von EuroEyes.

Foto: Holstein Kiel

dass die EuroEyes Deutschland und ganz besonders in Person von Gründer und Geschäftsführer Dr. med. Jörn S. Jørgensen hier vor Ort Prä-

senz zeigt und somit auch die Verbindung zu unserem Verein stärkt. Natürlich haben wir unseren Partner beim Aufbau seines Standortes

hier in Kiel unterstützt und freuen uns nun, dass der Start so erfolgreich gelungen ist. Zudem möchten wir gemeinsam in die Zukunft gehen und unsere Kooperation weiter ausbauen.“

Für Dr. med. Jörn S. Jørgensen ist das Thema Sportsponsoring seit Jahren eine Herzensangelegenheit, und in Kiel verbinden sich mit der Eröffnung des neuen Standortes somit Persönliches und Geschäftliches: „Als führender Anbieter von Augenlaser- und Linsenoperationen in Deutschland war der Schritt nach Kiel zu diesem Zeitpunkt richtig und in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen von Holstein Kiel auch leichter als gedacht. Natürlich freuen wir uns auch auf eine langfristige Kooperation. Auf dass das Runde immer scharf im Blick bleibt – nicht nur bei den Störchen, sondern auch bei allen Fans.“



NIE WIEDER BRILLE. NIE WIEDER LESEBRILLE.

AUGENLASERZENTRUM KIEL

Buchen Sie Ihren kostenlosen Augencheck:



Holstenbrücke 8-10
euroeyes.de/kiel
0800 1711 1711

EuroEyes
Augenlasern in Perfektion

Ein Wochenende in der Zeitmaschine

Malte Jochimsen organisiert Best-Ager-Festival vom 17.–19. Juli auf dem Fliegerhorst Eggebek

Der Schlüssel knackt im Schloss des alten Tornado-Bunkers. Die schwere Metaltür wird geöffnet. „Hier geht’s rein in den ehrwürdigen Shelter“, sagt Malte Jochimsen und tritt ein. Viermal dreht er den Lichtschalter, lässt nach und nach die Neonröhren aufblinken, die zumindest etwas Licht ins Dunkel bringen.

Wir befinden uns auf dem Fliegerhorst Eggebek, einem ehemaligen Militärflugplatz, auf dem in den Jahren 1958 bis 2005 das Marinefliegergeschwader MFG2 stationiert war. Ein riesiges Gelände: ganze 408 Hektar groß. Hier steht einer der größten Solarparks Deutschlands. Mehr noch, hier veranstaltet Malte Jochimsen ein besonderes Open-Air-Festival.

Gemeinsam mit dem Festivalmacher fahren wir im Auto das weitläufige Gelände ab. „Dort ist der Eingang, da sind die Parkplätze. Und dahinten kommen die Zeltplätze hin“, verkündet Malte.

Mittelpunkt des Ganzen ist der Flugzeughangar (Shelter). Er sorgt auch für den Namen: Shelter-Festival. Im ersten Jahr stand die Bühne noch direkt im Bunker. Inzwischen wird er bei der Veranstaltung als Disco sowie als Ort für das Start-up-Movie genutzt. Jetzt im Winter ist alles vollgestellt mit Festival-Equipment und Bierwagen.

Vor dem Shelter zeigt Malte mit ausschweifenden Armbewegungen, wo



Veranstalter Malte Jochimsen direkt vor dem Flugzeughangar, der Mittelpunkt des Shelter-Festivals ist. Fotos: Carsten Frahm

die Bühne und Stände stehen sollen. Details erzählt er uns bei Kaffee und Mettbrötchen in seinem Festivalbüro, das sich ein paar Hundert Meter weiter in einem zweigeschossigen Backsteinhaus befindet.

Draußen an der Tür kleben Plakate des Shelter-Festivals, drinnen sind eine Vielzahl an Zeitungsberichten zu sehen. An der Wand hängt die Original-Vertriebstasche von Uwe Seeler, ebenso eine Reihe von Autogrammkarten früherer HSV-Spieler. Der Schreibtisch steht am Fenster, bestückt mit einem Tastentelefon aus den 80er-Jahren. Das Regal ist vollgehängt mit Festivalbändern. Und

auf dem Schallplattenspieler liegen alte Bravo-Hefte.

Auch dieses Haus gehörte früher zum Militärgelände. „Dieser Flugplatz hatte eine unfassbare Identifikation in der Region geschaffen“, so Malte. „In den 80er-Jahren wurde alles Mögliche getan, damit sich die Soldaten wohlfühlen.“ Legendar war die Großraum-Disco *Fantasy*. „Die Zielgruppe von damals haben wir reaktiviert. Viele der ehemaligen Beschäftigten sind bei uns Stammgäste“, betont Malte, der sich selbst als „ein im Herzen hängen gebliebener Achtziger“ bezeichnet. Die ehemaligen *Fantasy*-DJs Manni und Elvis legen im Shelter auf und lassen die 80er-Jahre wieder aufleben.

Die Moderation übernahm die vergangenen Jahre niemand Geringeres als Peter Illmann. Ältere Semester erinnern sich sicherlich an den „Formel Eins“-Moderator. Die Musikshow wird seit Januar 2025 wieder bei Kabel Eins ausgestrahlt.

Wer ist eigentlich dieser Malte Jochimsen? Seine ersten Erfahrungen als Festivalmacher sammelte er 2002 im ehemaligen Rio-Reiser-Haus in Fresenhagen. Dort hat er drei Jahre das jährliche Rio-Reiser-

Gedenkfestival mitorganisiert, aber nach Schwierigkeiten mit dem Verein 2007 sowie 2008 ein Alternativfestival in Sillerup initiiert. „Da hatten wir nur eine Anhängerbühne, aber schon ganz gute Künstler“, erinnert er sich. „Allerdings nur 100 Gäste.“ Im Folgejahr kamen schon 300 und *Stanfour* als Hauptact.

„Ich wollte ein Festival machen, das sonst keiner macht.“

Malte Jochimsen

Als Tausendsassa hat Malte immer neue Ideen. „Ich wollte ein Festival machen, das sonst keiner macht“, erzählt er. Herausgekommen ist die Konzertreihe „Kultur auf den Halligen“. Das Besondere dabei: Mit einem Fährschiff geht es auf die Hallig Langeness, wo bekannte Bands im Schafstall ihre Auftritte abhalten. „Bis Corona ging alles gut“, dann geriet das Konzept ins Straucheln.

Nach 17 Jahren wollte Malte sein Engagement eigentlich beenden. Nun laufen Überlegungen, das Format in Form eines Vereins weiterlaufen zu

Beim Shelter-Festival vom 17.–19. Juli spielen 10 Livebands. Mit dabei: J.B.O. und Extrapreit

Foto: POV o.vörmann





In seinem Festivalbüro auf dem Gelände des ehemaligen Militärflugplatzes umgibt sich Malte Jochimsen mit Erinnerungsstücken aus den 80er-Jahren.

lassen. Einziges Event dieses Jahr ist das „Schwarze Wellen“-Festival am **23./24. Mai** mit fünf Livebands aus der Grufti-Szene.

Längst hat Malte sich etwas Neues ausgedacht. Unter dem Motto „Ship of Fools“ sind am **13./14. Juni** auf der Autofähre „MS Rungholt“, die zwischen Nordstrand und Pellworm pendelt, Konzerte mit maximal 250 Gästen geplant. Es spielen *Torfröck* und *Illegal 2001*. Dieselben Bands möchte Malte am **22./23. August** auf der

Krusenkoppel in Kiel auftreten lassen. „Ich bin früher ein Riesenfan von *Torfröck* und *Werner* gewesen“, sagt Malte mit einem Lächeln. „Heute bin ich der Manager von Sänger Klaus Büchner und *Torfröck*.“ Sein Lächeln wird breiter. Zudem betreut er noch weitere Bands als Manager, Booker oder Tourmanager. Sein derzeitiges Herzensprojekt ist aber das Shelter-Festival. „Das beschäftigt mich jeden Tag im Jahr“, verrät er. „Ich glaube, dass es genug



Leute gibt, die die guten alten Zeiten wieder aufleben lassen wollen. Das Festival ist wie ein Wochenende in einer Zeitmaschine.“

Die Zuschauerzahlen wachsen von Jahr zu Jahr. Waren es beim Debüt knapp 3.000 Gäste, so kamen im zweiten Jahr schon 4.000. Diesmal werden 6.000 über das komplette Dreitägesevent erwartet. Die Bandauswahl des „Best-Ager-Festivals“ spricht für sich. Nach namhaften Headlinern wie *New Model Army* und den *Hooters* in den Vorjahren, hat Malte für den **17.–19. Juli 2025** ein fulminantes Programm zusammengestellt. Mit dabei sind *J.B.O.*, *Illegal 2001*, *Extrabreit*, *Mesh*, Coverbands wie *Bon Scott* (AC/DC) und *Motörizer* (*Motörhead*) und andere

mehr. Weitere Infos stehen auf der Homepage www.shelter-festival.de. Der Eintritt für das dreitägige Festival kostet von 59–99 Euro.

Festivaltickets zu gewinnen

Mit etwas Glück könnt ihr eines von fünf Freitickets für das Shelter-Festival gewinnen. Sendet eine Mail an verlosung@kiellokal.de. Einsendeschluss ist am 30. März 2025. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. CF

TALK UND PODCAST

Am **15. März** findet der erste öffentliche Auftritt eines neuen Zeiteugen-Projekts statt. Im Angeliter Kulturhof lädt Malte Jochimsen den Sohn des Kanzlerspions Günter Guillaume zur Talkrunde ein.

Zu guter Letzt sei noch auf den neuen Podcast „Auf einen Whisky mit ...“ hingewiesen, der ab **16. April** in der Hamburger Bar „Whiskyplaza“ aufgezeichnet wird. Mehr dazu unter www.whisky-schnack.de.

Strom einfach selber herstellen und SPAREN

Photovoltaikanlagen • Stromspeicher • Ladetechnik



Schlüsselfertiger Rundumservice und maßgeschneiderte Anlagenkonzepte

Kostenfreie Infoveranstaltung

Erfahren Sie alles über Photovoltaik, Stromspeicher, Energiemanagement und autarke Energieversorgung. Freuen Sie sich auf leckere Häppchen und Getränke in gemütlicher Atmosphäre!

Nächster Termin: 26.03.25 – 18 Uhr



Jetzt zum kostenlosen Infoabend anmelden!

enerix Kiel • Speckenbeker Weg 130 • 24113 Kiel
0431 696 668 57 • kiel@enerix.com • www.enerix.de



enerix_kiel



enerix Kiel

enerix

Kiel

TNG 

Glasfaser ab
19,95 €*
buchen!

TNG-Glasfaser. Mit 1.000 Mbit/s fit für die Zukunft.

Jetzt kostenlosen Anschluss sichern!



tng.de

Jetzt ultraschnelle
Glasfaser erleben.

* Das Angebot gilt für die Glasfasertarife surf1000, smart1000, family1000 und max1000 bei einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten. · Bereitstellung einmalig 79,95 €. · surf1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 39,95 € mtl. · smart1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 44,95 € mtl. · family1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 54,95 € mtl. · max1000: 6 Monate 19,95 € mtl., ab dem 7. Monat 74,95 € mtl. · Die Tarife sind in vielen Gebieten verfügbar (siehe www.tng.de). Durch den Anschluss können weitere Kosten entstehen. Stand: Januar 2024

